

# ZUHAUSE IN GIFHORN

# GWG

GIFHORNER  
WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT eG

01 Ausgabe  
2016

## Richtfest am Lindenhof – mit guter Laune, Blasmusik und Gottes Segen

Das Mitgliedermagazin der Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft eG



**Aktuelles:**  
Gemeinsame  
Pflichten in der  
Urlaubszeit

**Sportlich:**  
Kunstrad-  
Athleten feiern  
Erfolge

**Reisen:**  
Günstig übernachten –  
die Alternative zu  
Hotel oder FeWo





Gifhorner  
Wohnungsbau-Genossenschaft eG  
Alter Postweg 36  
38518 Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 98 98-0  
Fax (0 53 71) 98 98-98  
gwg@gwg-gifhorn.de  
www.gwg-gifhorn.de

#### Servicezeiten

Montag 9-12 und 14-16 Uhr  
Dienstag 9-12 und 14-17 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 9-12 und 14-16 Uhr  
Freitag 9-12 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

#### Wenn Not am Mann ist ...

... ist die GWG für Sie da – auch am Wochenende und außerhalb der Servicezeiten! In dringenden technischen Notfällen rufen Sie bitte unter der Rufnummer (0 53 71) 98 98-0 an.

Nutzen Sie diesen Service bitte nur, wenn ein echter Notfall vorliegt. Andernfalls müssen wir Ihnen die entstandenen Kosten in Rechnung stellen.

Notfälle sind:

- Totalausfall der Heizung bei Minustemperaturen
- Rohrbruch
- Stromausfall in der gesamten Wohnung oder im gesamten Haus
- Rohrverstopfung mit Überschwemmungsgefahr

## ■ Ihre Ansprechpartner bei der GWG

### Service-Zentrum

Telefon (0 53 71) 98 98-0

**Katrin Jesse**  
**Rita Mönch**  
**Ilona Schaper**

katrinjesse@gwg-gifhorn.de  
ritamoench@gwg-gifhorn.de  
ilonaschaper@gwg-gifhorn.de

### Technik

**Tobias Herter**  
Telefon (0 53 71) 98 98-42

tobiasherter@gwg-gifhorn.de

**Nina Siebert**  
Telefon (0 53 71) 98 98-43

ninasiebert@gwg-gifhorn.de

**Marcel Strohschein**  
Telefon (0 53 71) 98 98-44

marcelstrohschein@gwg-gifhorn.de

### Finanzmanagement

**Regine Wolters**  
Telefon (0 53 71) 98 98-20

reginewolters@gwg-gifhorn.de

**Stefanie Dobberan**  
Telefon (0 53 71) 98 98-27

stefaniedobberan@gwg-gifhorn.de

**Sandra Günther**  
Telefon (0 53 71) 98 98-25

sandraguenther@gwg-gifhorn.de

**Annegret Hinz**  
Telefon (0 53 71) 98 98-24

annegrethinz@gwg-gifhorn.de

**Aileen Hoppe**  
Telefon (0 53 71) 98 98-23

aileenhoppe@gwg-gifhorn.de

**Florian Jung**  
Telefon (0 53 71) 98 98-21

florianjung@gwg-gifhorn.de

**Marcel Lippe**  
Telefon (0 53 71) 98 98-22

marcellippe@gwg-gifhorn.de

### Vermietung

**Judith Ahrens**  
Telefon (0 53 71) 98 98-15

judithahrens@gwg-gifhorn.de

**Lorena Kruse**  
Telefon (0 53 71) 98 98-16

lorenakruse@gwg-gifhorn.de

**Kathrin Röss**  
Telefon (0 53 71) 98 98-14

kathrinross@gwg-gifhorn.de

### Beschwerdemanagement/Beratung

**Tanja Hofmann**  
Telefon (0 53 71) 98 98-31

tanjahofmann@gwg-gifhorn.de

### Projektmanagement

**Thomas Koch**  
Telefon (0 53 71) 98 98-33

thomaskoch@gwg-gifhorn.de

### Geschäftsführung/Vorstand

**Andreas Otto** (geschäftsführender Vorstand)

**Regine Wolters** (Vorstand)

**Sabine Czech** (Büroorganisation Vorstand)

Telefon (0 53 71) 98 98-30 sabineczech@gwg-gifhorn.de

**Anja Sherazee** (Assistentin Geschäftsführung)

Telefon (0 53 71) 98 98-36 anjasherazee@gwg-gifhorn.de

## ■ Inhalt

- 4 Deutschlandweite Gästewohnungen
- 5 Herzliche Glückwünsche
- 6 Kunstrad-Mannschaft feiert Erfolge
- 7 Unser Maskottchen heißt Imme!
- 8 Deutschland engagiert sich: Vereinsleben und Ehrenamt
- 10 Abschluss-Sommerfest für unsere Schulkinder
- 11 Gemeinsame Pflichten in der Urlaubszeit!
- 12 Optimaler Schutz bei der GWG: Rauchwarnmelder in allen Wohnungen!
- 14 GWG-Cup auf hohem Niveau
- 14 Alte Morgengymnastik neu belebt
- 15 Auf ins Takka-Tukka Abenteuerland
- 15 Der GWG-Newsletter
- 16 Gästewohnung
- 17 Finanzmanagement: Was ist das eigentlich?
- 18 Richtfest am Lindenhof
- 20 Wir bedanken uns bei allen Firmen
- 21 Rollstuhlgerechtes Wohnen am Lindenhof
- 22 Vertreterversammlung 2016
- 23 Kinderseite
- 24 Mitarbeiterporträt: Judith Ahrens
- 24 Blechkuchen mit Blaubeeren und Sauerrahmguss
- 25 Die GWG in Zahlen
- 26 Sommertipps für unsere Grünanlagen
- 27 Veranstaltungsvorschau
- 28 Ein Gemüsegarten auf dem Balkon
- 29 Aufgemöbelt: Holz wie neu! Tipps und Tricks
- 30 Rabatte der GWG-Partnerunternehmen
- 33 Woher kommen Sommersprossen?
- 34 Diese Versicherungen müssen sein!
- 35 GWG-Heißluftballon/Rätselauflösung
- 36 Rätsel und Co.

## ■ Editorial

„Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt, geht nicht verloren.“  
Albert Schweizer

### Liebe Mitglieder, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

in unserer aktuellen Ausgabe widmen wir uns einem Phänomen, das in seiner Bedeutung und Wirkung gar nicht hoch genug angesehen werden kann: dem Ehrenamt. Zahllose Menschen nutzen ihre Freizeit, Kraft und Kreativität, um sich für eine wichtige Sache zu engagieren. Oft geht es dabei nicht um Geld oder Anerkennung, sondern darum, die Welt für sich und andere ein klein wenig besser zu machen.

Dieser Gedanke ist in gewisser Weise auch der Grundstein jeder Genossenschaft. Auch hier kommen Menschen zusammen, um gemeinsam etwas aufzubauen. Das oberste Ziel ist nicht der persönliche Gewinn, sondern eine verbesserte Lebenssituation für alle. Auch bei der Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft eG geht es im Kern um dieses gemeinschaftliche Gestalten, um Zusammenhalt und die Idee, seinen Beitrag für etwas Bleibendes zu leisten. Viele Bereiche können wir heute allein aufgrund unserer Größe nicht mehr ehrenamtlich abdecken. Doch das eigentliche Herzstück unserer Genossenschaft lebt nach wie vor vom Ehrenamt. Nur durch das ehrenamtliche Engagement unserer Vertreter können unsere Mitglieder an der Zukunft ihrer Genossenschaft mitwirken. Es sind die Vertreter, die diese demokratische Teilhabe ermöglichen und damit den wesentlichen Sinn und Zweck unserer Genossenschaft mit Leben füllen.

Vor diesem Hintergrund danke ich ganz ausdrücklich den vielen Frauen und Männern, die sich im letzten Jahr zur Wahl der Vertreter aufstellen ließen. Selbst wer nicht gewählt wurde, hat gezeigt, dass er seinen Beitrag leisten möchte. Diese Bereitschaft ist etwas Großartiges. Ich freue mich, dass ich sie bei der diesjährigen Vertreterversammlung



auf so vielen Gesichtern erkennen konnte. Am 21. Juni 2016 kamen die neu- und wiedergewählten Vertreter zusammen, um gemeinsam mit dem Vorstand und dem Aufsichtsrat die Ziele der GWG weiterzuverfolgen. Ich bin mir sicher, dass wir in den kommenden fünf Jahren gut zusammenarbeiten und gemeinsam die Erfolgsgeschichte unserer Genossenschaft fortschreiben werden.

Das Ehrenamt kennt viele Gesichter. Ob Sport, Umweltschutz, humanitäre Hilfe, Kultur oder eben als Vertreter bei der GWG – überall wollen Menschen einen selbstlosen Beitrag für eine bessere Welt leisten. Dieser Einsatz lohnt sich. Denn wie uns das schöne Eingangszitat von Albert Schweizer vor Augen führt: Wer Gutes tut, schafft etwas Bleibendes, das niemals vergessen wird. Mit diesen nachdenklichen Zeilen wünsche ich Ihnen alles Gute und viel Freude beim Lesen.

Ihr

Andreas Otto  
geschäftsführender Vorstand

## ■ Gästewohnungen

# Deutschlandweite Gästewohnungen: Die Alternative zu Hotel oder FeWo

Von Stuttgart bis Kiel und von Dortmund bis Dresden – überall in Deutschland gibt es Wohnungsbaugenossenschaften, die ihren Mitgliedern Gästewohnungen anbieten. Der besondere Clou: Als Mitglied der GWG können Sie nun auch die Gästewohnungen anderer Genossenschaften mieten.

Die Idee unserer Gästewohnungen ist klar: Mitglieder, die ihren Besuch nicht in den eigenen vier Wänden unterbringen können oder wollen, mieten einfach für kleines Geld eine Wohnung, die voll ausgestattet als wohnliches Zuhause auf Zeit fungiert. Damit diese Wohnungen allerdings nicht allzu oft leer stehen und um allen Mitgliedern noch mehr Service bieten zu können, haben sich zahlreiche Wohnungsbaugenossenschaften in einer Gästewohnungsdatenbank zusammengeschlossen.

Auch die GWG ist jetzt dabei und so können unsere Mitglieder ab sofort auch in ganz Deutschland eine Gästewohnung mieten – natürlich auch hier voll ausgestattet, in bester Qualität und zum genossenschaftlich fairen Preis. Wie genau das funktioniert, erfahren Sie auf [www.wohnungsbaugenossenschaften.de](http://www.wohnungsbaugenossenschaften.de) unter dem Menüpunkt „Gästewohnungen“. Hier können Sie einfach Ihre Wunschstadt sowie Ausstattungsmerkmale angeben und schon werden Ihnen mögliche Gästewohnungen angezeigt. Trifft das Angebot

Ihren Geschmack, schicken Sie direkt eine Anfrage an die entsprechende Genossenschaft, die sich daraufhin unmittelbar bei Ihnen meldet.

Die GWG hat ihre eigene Gästewohnung in der Gifhorer Südstadt allerdings nicht auf dem Portal gelistet, so dass Sie in diesem Fall direkt mit uns in Kontakt treten müssen. Anfragen zu unserer Gästewohnung nimmt unsere Mitarbeiterin Annegret Hinz unter Tel. (0 53 71) 98 98 - 24 oder unter [annegrethinz@gwg-gifhorn.de](mailto:annegrethinz@gwg-gifhorn.de) gern entgegen.



## Notfunkdienst Gifhorn e.V.

**38518 Gifhorn Tel.: 05371- 812 0 Fax: 05371 - 812 113**  
**[www.Notfunkdienst-Gifhorn.de](http://www.Notfunkdienst-Gifhorn.de)**



- ➔ **Ambulante Pflege**
- ➔ **Tagespflege**
- ➔ **Kurzzeitpflege**
- ➔ **Langzeitpflege**
- ➔ **Hausnotruf**
- ➔ **Essen auf Rädern**
- ➔ **Betreuendes Wohnen**

**Ihr kompetenter Partner in allen Lagen an 365 Tagen**  
**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

## ■ Aus der Mieterschaft

# Herzliche Glückwünsche

Die herzlichsten Glückwünsche an unsere Geburtstagskinder, die in der Zeit von Anfang November 2015 bis Ende Mai 2016 ihren besonderen Ehrentag gefeiert haben. So auch an das Ehepaar, das in diesem Jahr seine Diamantene Hochzeit gefeiert hat. Wir wünschen für die nächsten Jahre gute Gesundheit, viel Glück und dass all ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

### 80 Jahre

**Gisela Börner**

Borsigstraße 72

**Pauline Braun**

Bäckerstraße 23

**Waltraut Gessner**

Handwerkerwall 66

**Genovefa Kiefer**

Schleusendamm 15 C

**Christa Köhler**

Lindenstraße 19 A

**Christa Köhn**

Handwerkerwall 62

**Helga Losch**

Handwerkerwall 6

**Ingrid Melchert**

Alter Postweg 68

**Günter Meusel**

Borsigstraße 42

**Emma Müller**

Calberlaher Damm 60

**Heinz Reiter**

Herzog-Ernst-August-Straße 14

### 85 Jahre

**Ekaterina Boos**

Kirchweg 3

**Lisa Henkel**

Herzog-Ernst-August-Straße 16

**Elsa Priske**

Alter Postweg 72

**Gerda Rörig**

Försterweg 6

**Mehmet Sabri Turay**

Hufelandstraße 5

**Günter Wandrey**

Hohe Luft 16

**Gunda Westphal**

Lindenstraße 13

### 90 Jahre

**Adolf Gerlinger**

Elbinger Straße 7

**Friedlinda Grothen**

Alter Postweg 92

**Hildegard Hellmich**

Birkenkamp 6 C

**Johanna Schubert**

Hufelandstraße 5

**Liesbeth Schulze**

Alter Postweg 48

### 95 Jahre

**Elisabeth Jungnickel**

Immenweg 7

**Anna Weber**

Hohe Luft 12

### 96 Jahre

**Bernhard Flechner**

Bäckerstraße 32

### 98 Jahre

**Liane Brinchwitz**

Lindenstraße 17 B



**Diamantene Hochzeit  
feierten am 19. Mai 2016**

**Erika und Gerhard Rieck**

Borsigstraße 40

*Liebe Mieterinnen und Mieter,*

*steht auch Ihnen ein besonderer Geburtstag ins Haus, Sie möchten jedoch nicht, dass dieser in unserem Mitgliedermagazin veröffentlicht wird? Dann geben Sie uns bitte einen kurzen Hinweis, damit wir Ihren Wunsch berücksichtigen können.*

*Anders verhält es sich, wenn Sie z. B. ein besonderes Ehejubiläum feiern. Ein Hinweis von Ihnen reicht und wir veröffentlichen dies gern in unserem nächsten Mitgliedermagazin.*

# Glasbau-LEHNER

**liefert  
Küchenrückwände  
aus lackiertem Glas**

- Duschtüren
- Spiegel
- Einbruchschutz
- Glasschiebetüren
- Kunststoffprodukte
- Fenster und Türen
- Isoliergläser
- Stegplatten
- Ganzglastüren

**Wir lackieren Gläser in jeder Farbe!**



**24 Stunden Notdienst  
(0 53 71) 7 18 16**

**Hugo-Junkers-Str. 8 • 38518 Gifhorn • Tel. (0 53 71) 7 18 16 • Fax (0 53 71) 7 68 17**

## ■ Aktuelles

# Alles im Gleichgewicht: Kunstrad-Mannschaft feiert Erfolge

Fast schwerelos gleiten die Mädchen und Jungen auf ihren Kunsträdern dahin. Seit 2007 baut der RSV Löwe Gifhorn wieder eine neue Mannschaft in dieser anspruchsvollen wie ästhetischen Sportart auf – mit großem Erfolg. Die GWG gratuliert als Sponsor zu fünf Bezirksmeistertiteln, einem Landesmeistertitel und zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft 2016.

Denkt man an Radsport, geht es meist um Geschwindigkeit und Ausdauer. Beim Kunstradsport hingegen sind eher Fähigkeiten wie Geschicklichkeit, Gleichgewichtssinn, Konzentration und Mut gefragt. Aktuell trainieren



Gemeinsam schwerelos: 2er Kunstrad bei der Deutschen Meisterschaft 2016.

zwölf Mädchen und ein Junge im Alter zwischen acht und fünfzehn Jahren zwei Mal pro Woche im Kader des RSV. Vereinfacht gesprochen geht es darum, allein oder mit mehreren möglichst akrobatische Figuren auf und mit dem Rad vorzuführen. Je nach Schwierigkeitsgrad der Übungen, die in

einer Kür enthalten sind, gibt es entsprechende Wertungszahlen und für Fehler und schlechte Ausführung werden dann im Wettkampf Punkte abgezogen.

Derartige Kunststücke sind mit einem normalen Fahrrad natürlich nicht möglich und sollten im Sinne körperlicher Unversehrtheit auch nicht ausprobiert werden. Die handgefertigten Spezialräder sind mit besonderen Reifen für eine optimale Bodenhaftung ausgestattet und verfügen über eine starre 1:1-Übersetzung, was auch Rückwärtsfahren ermöglicht. Der Preis für ein Kunstrad liegt bei rund 2.000 Euro.

Der Eifer und die Begeisterung, mit denen sich die jungen Athleten aufs Rad schwingen, zeigen sich dementsprechend auch in beeindruckenden Auszeichnungen. So war der RSV Löwe in diesem Jahr mit fünf Titeln der erfolgreichste Verein bei den Bezirksmeisterschaften. Doch auch bei den Landesmeisterschaften 2016 konnten die Athleten überzeugen. Sie sicherten sich den Landesmeistertitel im 2er Kunstradsport sowie Silber in



Als langjähriger Unterstützer freut sich die GWG über den Erfolg der Mannschaft.

der Klasse U13 und Bronze in der Klasse U15. Der größte Erfolg war jedoch die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften 2015 und 2016 im 2er Kunstradsport der Schülerinnen.

## Der beste Zeitpunkt für Ihren Website-Relaunch?

# Jetzt.



stolp+friends  
Immobilienmarketing  
seit 1989

Fon 0541 800493-0 | [www.stolpundfriends.de](http://www.stolpundfriends.de)

## ■ In eigener Sache

### Klug, fleißig, emsig: Unser Maskottchen heißt Imme!

Im vergangenen Jahr stellte die GWG ihr neues Maskottchen vor, mit dem vor allem jüngere Mieterinnen und Mieter angesprochen werden sollen. Allerdings hatte die kleine Biene damals noch keinen Namen. Jetzt wurde das fleißige Insekt mit der riesigen Brille auf den schönen Namen „Imme“ getauft.

Der Vorschlag aus unserer Mieterschaft überzeugte sofort. Schließlich heißt „Imme“ im Plattdeutschen „Biene“ und erinnert zusätzlich vom Wortstamm her an „Immobilie“. „Besser geht es nicht“, fand auch Geschäftsführer Andreas Otto, der sich schon jetzt über die vielen Einsatzmöglichkeiten seiner neuen Mitarbeiterin

freut. Imme existiert bereits als Anstecker, auf T-Shirts, Schriftstücken und der Website der Genossenschaft. Eine Squeeze-Figur aus Kunststoff ist bereits in Produktion, so dass Imme schon bald als Willkommensgruß, zu Mieterfesten oder anderen Veranstaltungen verschenkt werden kann.

Hallo, ich bin  
Imme!

Als neues Maskottchen bin ich unermüdlich im Einsatz, um auch dich bei der GWG willkommen zu heißen.



## Ihr Partner für

- Elektroinstallationen
- Beleuchtungstechnik
- EDV-Datenleitungsnetze
- SAT- und Antennenanlagen



# ELEKTRO-OHLHOFF

Braunschweiger Straße 70 · 38518 Gifhorn · Telefon (05371)947 10  
www.elektro-ohlhoff.de · E-mail: elektro-ohlhoff@t-online.de

## Deutschland engagiert sich Wissenswertes über Vereinsleben und Ehrenamt

Setzen Sie sich ehrenamtlich für etwas ein, das Ihnen am Herzen liegt? Dann sind Sie in bester Gesellschaft. Über 580.000 Vereine sind in Deutschland registriert, in jedem davon engagieren sich zahlreiche Menschen ohne Bezahlung in ihrer Freizeit. Statistisch gesehen ist jeder Deutsche zumindest in einem Verein vertreten. Nicht verwunderlich, dass wir Deutschen gerne als „Vereinsmeier“ bezeichnet werden. Doch was treibt die Menschen an, die sich in den Vereinen engagieren?



In Wussegel bildet das THW Helferketten, um die Sandsackdämme zu stärken.

Quelle: THW/Nicolas Hefner

Mehr als 90 Prozent des ehrenamtlichen Engagements findet im Umfeld von Vereinen statt. Und auch wenn alles andere stagniert – das Vereinsleben blüht und wächst. Jedes Jahr werden zahlreiche neue Vereine gegründet, die um neue Mitglieder buhlen. 2011 betrug der Nettozuwachs stattliche 25.897 Vereine! Die Konkurrenz ist also riesig. Der größte Anteil der über 580.000 in Deutschland registrierten Vereine widmet sich – das dürfte nicht verwundern – dem Sport. Auf den Plätzen zwei, drei und vier folgen die Bereiche Freizeit, Wohlfahrt und Kultur. Zahlenmäßig noch recht abgeschlagen sind die Vereine, die sich den Umwelt- und Tierschutz auf die Fahnen geschrieben haben.

In den Vereinen leisten zwölf Millionen Ehrenamtliche monatlich 230 Millionen Stunden Arbeit –

eine „Wertschöpfung“ von 16,4 Milliarden Euro im Jahr. Zahlen, die beeindruckend sind. Doch das war nicht immer so. Lange Zeit haftete Vereinen ein spießiges und altbackenes Image an, erst nach und nach wurden sie als Orte des bürgerlichen Engagements entdeckt. Einen großen Anteil haben die Sportvereine, die Menschen bezahlbare Anteilnahme am Sport bieten. Kein Wunder, dass hier jeder dritte Deutsche Mitglied ist. Auch das oft beklagte Nachwuchsproblem und mangelnde Engagement der Jugend ist ein Mythos und trifft nur punktuell zu, etwa bei traditionellen Männergesangsvereinen oder Schützenvereinen. Dafür ist der Zulauf junger Menschen in Naturschutz- oder Menschenrechtsvereinen riesig.

**Kleiner Ausflug in die Geschichte**  
Bereits im 18. Jahrhundert entstand das Vereinsleben, wie wir

es heute kennen. Ab dem 19. Jahrhundert setzte sich der Begriff „Verein“ durch. Einen regelrechten Boom erfuhr das Vereinsleben dann ab Mitte des 19. Jahrhunderts infolge von Industrialisierung und Verstädterung. Viele Vereine übernahmen öffentliche Aufgaben, die vom Staat damals nicht erfüllt wurden. So wurden etwa die Wohlfahrtsverbände wie Caritas, Diakonie und Deutsches Rotes Kreuz gegründet. Nach dem Nationalsozialismus kam es zu einer neuen Blütezeit und vor allem Hobby-Vereine wie Rock'n'Roll-Tanzclubs oder Vespa-Vereine wurden gegründet. In den 70er-Jahren bildeten sich die heutigen Trends im Vereinsleben heraus und zahlreiche Bürgerinitiativen und Selbsthilfegruppen entstanden. Frauen-, Umwelt-, Friedens- und Kulturinitiativen, Anti-Atomkraft-Gruppen, Selbsthilfe für Homosexuelle und Dritte-Welt-Initiativen

etablierten sich als moderne Vereine. Rund 40 Prozent der heutigen Umweltvereine haben ihren Ursprung in den Jahren 1976 bis 1989.

### Das richtige Ehrenamt finden

Eines ist bei allen Vereinen wie auch bei anderen gemeinnützigen Organisationen gleich – sie sind

angewiesen auf das Engagement von Einzelnen. Wer mitmachen will, sollte im Vorfeld gründlich in sich gehen und überlegen, was zu einem passt, wo die persönlichen Stärken und Interessen liegen und wieviel Zeit man aufwenden kann und möchte. Möglichkeiten gibt es etwa in der Kinder- und Jugendarbeit als „Leih-Opa/-Oma“ oder in der Hausaufgaben- und Freizeitbetreuung.

### Vom Geld bis zur Versicherung

Eine richtige Bezahlung gibt es für ein Ehrenamt nicht. Dennoch zahlen einige Organisationen und Vereine, besonders Sportvereine, ihren Ehrenamtlichen eine kleine Aufwandsentschädigung, die – als Übungsleiterpauschale – bis zu 2.100 Euro im Jahr steuerfrei ist. In der Regel fällt darunter die ehrenamtliche Tätigkeit von Trainern, Ausbildern, Dozenten, Künstlern und Pflägern. Aber auch wer keine Übungsleiterpauschale geltend machen kann, darf zumindest 500 Euro im Jahr als Ehrenamtspauschale steuerfrei beziehen. Doch darauf kommt es kaum jemandem an. Denn beim Ehrenamt zählen andere „Belohnungen“: Spaß, eine sinnvolle Aufgabe, neue Herausforderungen, Solidarität, Gemeinsamkeit und neue soziale Kontakte und Freundschaften.

Bei allem Engagement gilt es aber, im Vorfeld die Frage der Versi-

cherung zu klären, um im Schadensfall nicht selber draufzahlen zu müssen. Viele Vereine haben eigene Versicherungen abgeschlossen. Doch auch wer frei arbeitet, ist mitunter versichert, da alle Bundesländer für ehrenamtliche, gemeinnützige Tätigkeiten Unfall- und Haftpflichtversicherungen abgeschlossen haben. Wichtig ist hierbei die „Gemeinnützigkeit“. Im Zweifel sollten Sie sich vorher erkundigen. Nicht schaden kann es auch, sich über seine ehrenamtliche Tätigkeit ein Zeugnis oder eine Bescheinigung ausstellen zu lassen. Das so bestätigte Engagement und die Aussagen über Fähigkeiten und Fertigkeiten können auch bei der Arbeitssuche von Vorteil sein.

### Wachsende gesellschaftliche Bedeutung

Bücher vorlesen, gemeinsam spazieren gehen, Besorgungen erledigen – alles Dinge, die kranken oder alten Menschen den Alltag verschönern und erleichtern, aber nicht von den Pflege- oder Krankenversicherungen übernommen werden. Gemeinsam mit anderen Fußball spielen oder Unterstützung bei den Hausaufgaben bekommen – für manche Kinder „unbezahlbar“. Hier sorgen Ehrenamtliche für mehr Menschlichkeit, stützen unser Sozialsystem. Aber nicht nur das: Ehrenamt und Vereinsleben schaffen auch soziale Bindungen und stärken den Zusammenhalt unserer Gesellschaft. Auch das Mitbestimmungsrecht und der Einfluss der Bürger werden gestärkt. Fakt ist: Das Ehrenamt ist ein Gewinn für die Gesellschaft und wird angesichts wirtschaftlicher Krisen, Arbeitslosigkeit, leerer Haushaltskassen und der demografischen Entwicklung noch weiter an Bedeutung gewinnen.

### Ehrenamt in Gifhorn

Die meisten Kontakte für ehrenamtliches Engagement werden im sozialen Umfeld bzw. im Freizeitbereich vermittelt. Viele kommen über die Vereinsarbeit zum Ehrenamt. Wer den passenden Verein für sich noch nicht gefunden hat,

kann sich auf der Internetseite der Stadt Gifhorn einen groben Überblick verschaffen. Hier sind alle Vereine nach Kategorien geordnet abrufbar – von A wie Aquarienverein bis Z wie Zeit-Stiftung. Eine gute Möglichkeit ist es auch, über die bekannten Sozialträger ins Ehrenamt einzusteigen.



Helfende Hände werden immer gesucht, z. B. beim:

- DRK Gifhorn, Tel. (0 53 71) 804-690, [ortsverein-gf@drk-gifhorn.de](mailto:ortsverein-gf@drk-gifhorn.de)
- Lebenshilfe Gifhorn, Tel. (0 53 71) 892-534, [ehrenamt@lebenshilfe-gifhorn.de](mailto:ehrenamt@lebenshilfe-gifhorn.de)
- Diakonie Stiftung, Tel. (0 53 71) 98 51-0, [sup.gifhorn@evlka.de](mailto:sup.gifhorn@evlka.de)
- Caritas Gifhorn, Tel. (0 53 71) 98 74 12, [witt@caritas-gifhorn.de](mailto:witt@caritas-gifhorn.de)

Auch bekannte Sport- und Jugendeinrichtungen, wie z. B. der SV Gifhorn ([geschaeftsstelle@sv-gifhorn.de](mailto:geschaeftsstelle@sv-gifhorn.de)) oder auch das Freizeit- und Bildungszentrum Grille, Tel. (0 53 71) 15 98 0, freuen sich immer über tatkräftige Unterstützung.

Ein besonderes Ehrenamt dürfen wir an dieser Stelle natürlich nicht vergessen. Lassen Sie sich bei der nächsten Wahl doch einfach als Vertreter der GWG aufstellen und helfen Sie mit, unsere Quartiere, Nachbarschaften und die gesamte Genossenschaft gemeinsam nach vorn zu bringen.

## Abschluss-Sommerfest für unsere Schulkinder

*Zwei Große für die Kleinen*

Für unseren ersten Jahrgang heißt es nach vier Jahren langsam Abschied nehmen vom Horthaus. Auf sie wartet die Schule, auf die sich alle Jungen und Mädchen bereits riesig freuen. Ihre schöne Zeit bei uns werden sie sicher nicht vergessen. Hier haben sie viel erlebt, gelernt und vielleicht sogar Freunde fürs Leben gefunden.

Im Horthaus ist zu spüren, dass die Kinder immer größer werden und mittlerweile sogar zu kleinen Buchautoren heranwachsen. Mit Hilfe des Spiels „Story Cubes“ erstellen die Kinder anhand von einzelnen

Symbolen auf den Würfeln eigene Geschichten, die in einem Buch festgehalten werden. So entstehen fantasievolle Geschichten von mehreren Kindern, die sie sich gegenseitig immer wieder gern vorlesen.



Nach derart kreativer Arbeit genießen unsere Hortkinder die vielen Möglichkeiten im eigenen Garten. Da kann man mit Freunden in der Hängematte schaukeln, gemeinsam Fußball spielen oder Kräuter im eigenen Beet pflanzen und ernten. Besonders beliebt ist hier auch das selbst hergestellte Minzwasser zur Erfrischung.

Vor kurzem haben unsere Mädchen während ihrer Hängemattenpartie plötzlich vier weitere Besucher des Horthauses entdeckt. Im Gras hatte sich eine Stockente mit ihren drei Küken versteckt. Ein spannendes und wunderschönes Erlebnis für alle Kinder. Die Jungs hätten den Enten gern ein Dach über den Kopf gebaut, aber leider mussten sie zum Schlosssee zurück.



Zum Abschluss der tollen vier Jahre wurde dann ein gemütliches Sommerfest mit allen Eltern und Kindern gefeiert. Die gute Stimmung und die vielen netten Gespräche zeigten noch einmal deutlich, wie wohl sich alle gefühlt haben und wie eng die Gemeinschaft während der vergangenen vier Jahre zusammengewachsen ist. Es wurde gegrillt und gelacht, getobt und gespielt und alle haben dieses Fest sehr genossen.

Am Ende des Hortjahres fahren alle Hortkinder noch einmal in die Jugendherberge nach Müden/Oertze, um dort zwei Tage zu übernachten und viel Spannendes zu erleben. Bei schönem Wetter wird in der Oertze gebadet, der Tierpark besucht und sicherlich wird es auch eine Nachtwanderung geben.

**Wir wünschen allen Kindern auf ihrem weiteren Weg viel Glück und viele tolle Augenblicke!**

## ■ In eigener Sache

### Gemeinsame Pflichten in der Urlaubszeit!

Der Sommer ist da – und mit ihm all die schönen Dinge des Lebens. Damit Sie Ihren Urlaub, die Sonne, das Grillen und auch das Verreisen jedoch unbeschwert genießen können, sollten Toleranz und Rücksichtnahme gegenüber Ihren Nachbarn nicht zu kurz kommen. Vor diesem Hintergrund möchten wir einige Punkte unserer Hausordnung in Erinnerung rufen.

#### Lautstärke beachten!

Wenn die Sonne Groß und Klein vor die Tür lockt, kann es natürlich schon mal etwas lebhafter werden. Halten Sie dennoch die Ruhezeiten von 13:00 bis 15:00 Uhr im Hinterkopf und achten Sie darauf, den Geräuschpegel nach 22:00 Uhr deutlich zu senken. Natürlich ist es schön, wenn man abends lange auf dem Balkon sitzen kann. Doch noch schöner wäre es, wenn sich Nachbarn durch laute Gespräche in allzu geselliger Runde nicht gestört fühlen. Einfach ein bisschen Rücksicht nehmen und bei Ausnahmen, z. B. einer Feier, vorher Bescheid geben und um Verständnis bitten.



#### Urlaubsvertretung organisieren!

Damit das gemeinsame Wohnumfeld nicht verkommt, wechselt sich die gesamte Hausgemeinschaft mit regelmäßigen Putzdiensten ab. Wenn Sie verreisen, sollten Sie daher unbedingt eine entsprechende Vertretung bereithalten. Bitten Sie im Zweifelsfall Freunde, Verwandte oder auch Nachbarn, Ihren Dienst zu übernehmen – vielleicht im Austausch für ein schönes Mitbringsel aus der Ferne. Bei längerer Abwesenheit sollte zudem ein Nachbar informiert werden und im besten Fall einen Ersatzschlüssel zu Ihrer Wohnung erhalten. So können wir Sie im Ernstfall erreichen und im Notfall, z. B. einem Wasserschaden, auch Ihre Wohnung betreten.

#### Für Sicherheit sorgen!

Achten Sie auch während der warmen Jahreszeit darauf, Fenster und Türen bei Abwesenheit geschlossen zu halten. Manche Diebe nutzen zudem das ständige Rein und Raus, um unbemerkt ins Haus oder auch in Wohnungen zu gelangen. Ein weiterer Sicherheitspunkt: Gasbehälter fürs Grillen dürfen weder innerhalb noch außerhalb der Wohnung gelagert werden. Auf allen Balkonen ist zudem ausschließlich das Grillen mit Elektrogrills gestattet, um Nachbarn nicht durch übermäßige Rauchentwicklung „einzuräuchern“.



# KUHN

GmbH

Inh. Peter Prause

Am Sportplatz 6 · 38518 Gifhorn-Gamsen

0 53 71 - 70 34 · [kuhn.holzbau@gmx.de](mailto:kuhn.holzbau@gmx.de)

## Zimmerei · Trockenbau

## ■ In eigener Sache

# Optimaler Schutz bei der GWG: Rauchwarnmelder in allen Wohnungen!

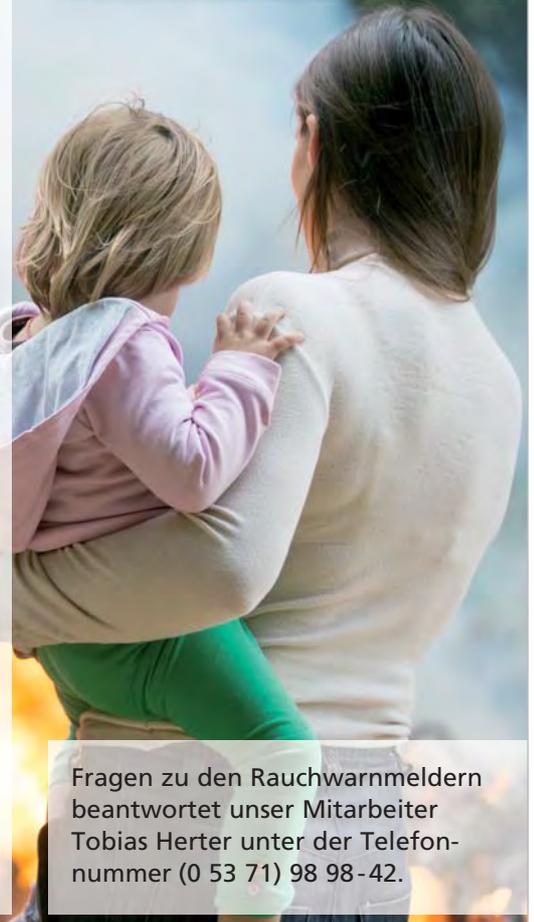
Seit dem 1. Januar 2016 ist es in Niedersachsen die Pflicht eines jeden Vermieters, seine Wohnungen mit modernen Rauchwarnmeldern auszustatten. Die gesetzliche Regelung hat einen ernsten Hintergrund: Pro Tag sterben in Deutschland durchschnittlich zwei Menschen an den Folgen eines Brands. Zu Ihrer Sicherheit hat die GWG diese Vorgaben sogar noch übertroffen.

Ein vergessener Topf auf dem Herd, eine umgestoßene Kerze, ein defekter Mehrfachstecker – es gibt viele Gefahrenquellen, die bei einer unglücklichen Verkettung zu einem Wohnungsbrand führen können. In den meisten Fällen werden derartige „Unfälle“ rechtzeitig bemerkt oder sie können sich zumindest nicht ausbreiten. Doch selbst ein lokal begrenzter Schwelbrand kann schnell riesige Mengen hochgiftigen Rauchs produzieren. Vor allem nachts und in Mehrparteienhäusern verteilt sich dieser schnell und lautlos in allen Wohnungen und wird für die Schlafenden zur ernststen Lebensgefahr. In dichtem Qualm reicht ein einziger Atemzug, um das Bewusstsein zu verlieren. Für die Betroffenen kommt dann meist jede Hilfe zu spät.

Umso wichtiger ist es, rechtzeitig und schon bei geringen Rauchkonzentrationen gewarnt zu werden. Aus diesem Grund verfügen unsere Wohnungen über moderne Rauchwarnmelder der Firma Techem bzw. ISTA, die bei Rauchentwicklung unmittelbar einen durchdringenden Warnton

von sich geben. Laut Gesetz sind diese kleinen Lebensretter in allen Fluren, Schlaf- und Kinderzimmern vorgeschrieben. Zur Sicherheit haben wir bei der GWG jedoch zusätzlich über die gesetzliche Verpflichtung hinaus ALLE Wohnräume (z. B. auch Esszimmer oder Wintergarten) ausgestattet.

Im tatsächlichen Brandfall sollten Sie keine wertvolle Zeit vergeuden. Warnen Sie sofort andere Menschen in Ihrem Umfeld und verlassen Sie dann unmittelbar das Gebäude. Wenn die Zeit ausreicht: Öffnen Sie Fenster und schließen Sie Türen, um die Verbreitung des Rauchs einzudämmen. Rufen Sie die Feuerwehr (112) erst, wenn Sie selbst in Sicherheit sind. Auf keinen Fall sollten Sie den Rauch unterschätzen. Anders als in Film und Fernsehen kann sich niemand ohne entsprechende Ausrüstung in einer brennenden Wohnung aufhalten. Das langwierige „Zusammenpacken“ von Gegenständen oder sogar die neugierige Suche nach dem Brandherd sind laut Feuerwehr die Hauptgründe, warum so viele Brände tödlich enden.



Fragen zu den Rauchwarnmeldern beantwortet unser Mitarbeiter Tobias Herter unter der Telefonnummer (0 53 71) 98 98-42.

# INGENIEUR-BÜRO KOCH GMBH



Ihr zuverlässiges Planungsbüro  
für Gebäudetechnik in Gifhorn

Heizung - Lüftung - Klima - Sanitär - Elektro

Herbert-Trautmann-Platz 8  
38518 Gifhorn

Tel.: 0 53 71 / 94 88 - 0  
Fax: 0 53 71 / 94 88 - 15  
info@ingenieur-buero-koch.de  
www.ingenieur-buero-koch.de

Dipl.-Ing. (FH)  
**Herr Oliver Koch**

Sachverständiger



für die Erkennung, Bewertung  
und Sanierung von  
Schimmelpilzschäden  
in Innenräumen (TÜV)

# Ihr Kabelanschluss für 3-fache Unterhaltung

Liebe Bewohner,  
lassen Sie sich beraten.

- Internet mit bis zu 400 Mbit/s<sup>1</sup>
- Telefonanschluss<sup>2</sup>
- Digitales Fernsehen inkl. HDTV<sup>3</sup>

- 1 Die Maximalgeschwindigkeit von 400 Mbit/s ist im Ausbaubereich in ersten Städten und Regionen mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Weitere Städte und Regionen folgen. Bitte prüfen Sie, ob Sie die Produkte von Vodafone Kabel Deutschland in Ihrem Wohnobjekt nutzen können.
- 2 In immer mehr Ausbaubereichen von Vodafone und mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar.
- 3 Empfang von HD nur, soweit die Sender im HD-Standard eingespeist werden. Die Freischaltung von im HD-Standard verbreiteten Programmen kann von zusätzlichen Anforderungen des Programmveranstalters abhängen.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: Juni 2016  
Vodafone Kabel Deutschland GmbH • Betastr. 6–8 • 85774 Unterföhring

Sie erreichen  
unseren Vodafone  
Berater Herr  
Rolf Michler unter  
**0152 01 94 40 17**

MARKT  
**GLASFASER  
POWER**



**Vodafone**  
Power to you

**JESSE WRANN**  
GARTEN-, LANDSCHAFTS- UND SPORTPLATZBAU

**Planen, gestalten, pflegen.**  
*Ihr Partner für Außen- und Grünanlagen*

## Umfassende Leistungen aus einer Hand:

- Beratung, Planung und Gestaltung
- Garten-, Baum- und Landschaftspflege
- Saat- und Pflanzarbeiten
- Gartenteiche, Brunnen und Springbrunnen
- Dachbegrünung
- Holz- und Zaunarbeiten
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Alle Erdarbeiten
- Spiel- und Sportplatzbau
- Winterdienst
- Baumfällungen: auch mit Seilklettertechnik und Kran
- Baumstümpfe fräsen

### Jesse und Wrann Services GmbH

Im Heidland 31 · 38518 Gifhorn  
Telefon (053 71) 592 40 · Telefax (053 71) 130 17

**GWG**

GIFHORNER  
WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT EG

Ein Tochterunternehmen der Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG

## GWG-Cup auf hohem Niveau

Bereits zum sechsten Mal lud die GWG zum Hallenfußballturnier der B-Juniorinnen ins Sportzentrum Süd. Neben der heimischen JSG Gifhorn/Wilsche bereicherten erneut namhafte und überregionale Mannschaften das Turnier, das von zahlreichen Zuschauern und Fans besucht wurde. Wir gratulieren dem Bundesligisten TSG Ahlten zum verdienten Turniersieg!

Stampfende Füße, klatschende Hände und jede Menge Torjubel sorgten für beste Stimmung in der Fußballhalle des Sportzentrums Süd. Getragen von so viel Begeisterung zeigten die Mannschaften natürlich vollen Einsatz und stellten ihr ballsicheres Können eindrucksvoll unter Beweis. Angesichts der hochkarätigen Teilnehmerliste „hatte das Turnier ein richtig schönes Niveau, so wie wir das erwartet hatten“, konstatierte auch JSG-Coach Torsten Langenheim. Seine JSG-Mannschaft traf auf entsprechend harte Gegner und musste sich letztlich mit dem achten Platz zufriedengeben.

Dass der Bundesligist TSG Ahlten vom GWG-Vorsitzenden Andreas Otto als Turniersieger gekürt wurde, überraschte nicht wirklich, zeigte doch der Bundesligist während des ganzen Turnierverlaufes, warum er

in der Beletage spielt. Ahlten konnte sich im Finale gegen die MSG Salzgitter durchsetzen. Erfreulich aus heimischer Sicht war, dass sich der Gifhorn-Wolfsburg-Kreisligameister JSG Sülfeld stark präsentierte und im kleinen Finale Eintracht Northeim bezwang.



Quelle: Photowerk

Auch wenn die JSG nicht ganz an den Erfolg der Vorjahre anschließen konnte, „war es wieder ein gelungenes Turnier“, resümierte auch SV-Mädchenkoordinator Mark Winkelmann. Für ihn und alle anderen Teilnehmer steht fest, dass der GWG-Cup zur sportlichen Tradition Gifhorns gehört und als wichtiger Bestandteil der Jugendförderung fortgesetzt werden muss.

## ■ Gesundheit

### Alte Morgengymnastik neu belebt

1. Genießen und verlängern Sie das instinktive Räkeln und Strecken nach dem Aufwachen zu einer ersten Stretchingübung. Strecken Sie in Rückenlage die Arme und Beine so weit Sie können und lassen Sie dabei das Kinn am Hals. Verweilen Sie etwa zehn Sekunden in dieser Haltung und atmen Sie tief und gleichmäßig.



2. Umfassen Sie in Rückenlage beide Knie und ziehen Sie sie mit einer Ausatmung an die Brust. Werden Sie ganz rund im Rücken und lösen Sie den Griff wieder mit einer Einatmung. Im weichen Bett können Sie nun ein bisschen schaukeln, um die Rückenmuskulatur sanft zu massieren.



3. Das Aufstehen beginnt über die Seite, um die Wirbelsäule zu schonen. Mit den Armen abstützen und auf der Bettkante zum Sitzen kommen. Aufrecht sitzend mit den Füßen kräftig nach unten drücken und die Bauchmuskeln anspannen, dabei die Arme zur Decke strecken und tief durchatmen.



4. Im Stand abwechselnd die Fersen und Ballen vom Boden abheben. Dabei über die ganze Fußsohle abrollen, den Körper gestreckt halten und gleichmäßig durchatmen.



5. Zum Abschluss beginnen Sie, auf der Stelle ganz minimal zu federn, aber gerade nur so viel, dass beide Füße immer am Boden bleiben, nur kleine Vibrationen. Der ganze Körper ist locker und schwingt leicht mit.



# TAKKA-TUKKA ABENTEUERLAND

GIFHORN

## ■ Auf ins Takka-Tukka Abenteuerland

### Eintritt frei

Im Takka-Tukka Abenteuerland geht's rund. Die riesige Indoor- und Outdoorspielwelt kombiniert Bewegung und Unterhaltung für junge und alte Kids.

Kinder, die bei der GWG wohnen, können donnerstags von 17.00 bis 18.30 Uhr kostenlos das Vergnügen des Takka-Tukka Abenteuerlands genießen.

#### Beachten müsst ihr dabei Folgendes:

- Bringt bitte den GWG-Ausweis eurer Eltern mit.
- Kinder bis 4 Jahre können umsonst von einer erwachsenen Person begleitet werden.
- Das Angebot gilt nur für Kinder bis 13 Jahre, die Älteren müssen Eintritt zahlen.
- Die GWG und das Takka-Tukka Abenteuerland führen keine Aufsicht und übernehmen keine Haftung. Wenn ihr (ab 7 Jahren) alleine im Takka-Tukka Abenteuerland spielen wollt, müssen eure Eltern eine Vollmacht ausfüllen und unterschreiben (gibt's im Internet auf [www.gifhorn.takka-tukka.com](http://www.gifhorn.takka-tukka.com) oder vor Ort im Takka-Tukka Abenteuerland).

Bei Fragen könnt ihr euch gern an Anja Sherazee von der GWG wenden, ihre Telefonnummer ist (0 53 71) 98 98 -36.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Klettern, Toben, Hüpfen und Spielen!

Takka-Tukka Abenteuerland • Im Heidland 13 • 38518 Gifhorn • Tel. (0 53 71) 74 31 71 - 0 • [www.gifhorn.takka-tukka.com](http://www.gifhorn.takka-tukka.com)

## ■ Aktuelles

### Immer gut informiert – der GWG-Newsletter

Wenn Sie jederzeit über alles Wichtige Ihrer Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft informiert sein wollen, sollten Sie sich für den GWG-Newsletter anmelden.

Der Newsletter wird monatlich an Ihre E-Mail-Adresse versandt und enthält alles Wichtige, Informative und Aktuelle rund um Ihre Genossenschaft.



Jeder Interessierte ist herzlich eingeladen, sich mit seiner E-Mail-Adresse bei unserer Mitarbeiterin Anja Sherazee unter [anjasherazee@gwg-gifhorn.de](mailto:anjasherazee@gwg-gifhorn.de) anzumelden. Sollten Sie das Interesse verlieren, können Sie den Newsletter auf gleichem Wege problemlos wieder abbestellen. Wir freuen uns über jede Anmeldung.

Unsere neue Energiequelle war schnell auf dem Dach.  
Und die Energiekosten im Keller.

Sparen Sie ganz entspannt Energie - inklusive Klimaschutz. Mit Brennwerttechnik, Sonnenenergie und mit uns: Wir beraten Sie gern und unverbindlich.

**Spiller & Krüger** Sanitär- & Heizungsbau  
Lehmweg 28 • 38518 Gifhorn  
Tel. 0 53 71/98 30 0  
Fax 0 53 71/98 30-24  
spiller-krueger@t-online.de

Das gute Gefühl, das Richtige zu tun. Weil **Vaillant** weiterdenkt.

## ■ Gästewohnung

# Zuhause ist, wo man sich wohlfühlt

Sie möchten Ihren Gästen keine Luftmatratze zumuten? Sie bringen Ihre Familie nur ungern in einem Hotel unter? Als Mitglied der GWG können Sie Ihrem Besuch mit unserer Gästewohnung eine komfortable Alternative anbieten. In dem komplett ausgestatteten Appartement profitieren auch Ihre Gäste von den Vorteilen genossenschaftlichen Wohnens.

Liegt Ihnen das Wohlbefinden Ihrer Gäste genauso am Herzen wie Ihr eigenes, dann gibt es auch für Ihren Besuch eine gemütliche Unterkunft bei der GWG.

In der Südstadt Gifhorns finden die Besucher unserer Mitglieder ein komplett eingerichtetes und möbliertes Zuhause auf Zeit. Die 3-Zimmer-Wohnung bietet Ihren Gästen nicht nur zwei Schlafzimmer mit Kleiderschrank, sondern auch ein gemütliches Wohnzimmer mit Schlafcouch und Essplatz. Vor dem TV-Gerät kann man den Abend entspannt ausklingen lassen.

Insgesamt hat die Wohnung mit Doppelbett, zwei Einzelbetten und Schlafcouch bis zu sechs Schlafplätze. Die Küche ist ausgestattet mit einer Einbau-Küchenzeile, die über alles verfügt, was man sich wünscht. Geschmackvolles Geschirr, Kaffeemaschine und Toaster lassen Ihre Gäste gleich gut gelaunt in den Tag starten. Das Bad bietet eine ebenerdige Dusche. Ein ganz besonderer Pluspunkt der Wohnung ist der Balkon, der zum Sitzen in der Sonne einlädt. In dieser Wohnung ist das Rauchen und Mitbringen von Tieren grundsätzlich untersagt, damit auch unsere anderen Gäste die Annehmlichkeiten der Unterkunft genießen können.



Buchungen der Gästewohnung sind ab zwei Übernachtungen möglich. Die Buchung für zwei Nächte kostet 117,70 Euro – unabhängig davon, wie viele Gäste Sie erwarten. Im Preis ist bereits die Endreinigung enthalten. Jede weitere Nacht kostet 32,10 Euro. Gern stellen wir Ihren Gästen Handtücher und Bettwäsche für 10 Euro pro Person zur Verfügung. Alle Beträge verstehen sich inkl. 7 Prozent Mehrwertsteuer.



Sollen Ihre Gäste genauso gut wohnen wie Sie, dann reservieren Sie rechtzeitig die GWG-Gästewohnung bei unserer Mitarbeiterin Annegret Hinz unter (0 53 71) 98 98-24 oder schicken Sie eine E-Mail an [annegrethinz@gwg-gifhorn.de](mailto:annegrethinz@gwg-gifhorn.de).

ERLEBEN SIE IHR ZUHAUSE NEU!

Neubauten  
Umbauten  
Renovierungen

**M**  
ennenga  
BAUGESCHÄFT

Fohlentritt 7 | Gifhorn  
Fon 05371. 9401-0  
baugeschaeft-mennenga.de

## ■ In eigener Sache

### Finanzmanagement: Was ist das eigentlich?

Im Team der GWG laufen viele, viele Aufgabengebiete zusammen. Eines von ihnen ist das Finanzmanagement, das sich im ersten Obergeschoss unseres Service-Zentrums am Alten Postweg befindet. Hier arbeiten sieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tagtäglich mit jeder Menge Zahlen und sorgen auch beim Thema Mietrückstände für bestmögliche Lösungen.

Wie der Name schon sagt, geht es um Finanzen, und die drehen sich bei einem großen Wohnungsunternehmen wie der GWG natürlich zentral um Mieteinnahmen. In der Mietenbuchhaltung kümmern sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um die Sicherstellung der Mieteingänge sowie die Berechnung der Umlagen, also der Betriebs- und Heizkosten. Auch die jeweilige Festlegung, Anpassung und ggf. Erhöhung jeder einzelnen Miete gehört zum Aufgabengebiet dieser Abteilung. Intern sprechen wir übrigens nicht von „Miete“, sondern von „Nutzungsgebühr“. Damit zusammenhängend leistet das Team auch persönliche Beratung und vermit-

telt soziale Hilfestellungen, wenn beispielsweise aufgrund persönlicher Schicksalsschläge die Miete nicht gezahlt werden kann. In diesem Punkt sind Finanzmanager bei der GWG eben auch Sozialarbeiter, die sich darum kümmern, dass eine Wohnung nicht gekündigt werden muss.

Abgesehen von der Mietenbuchhaltung gibt es noch die Mitgliederverwaltung. Von der Beratung über eine Mitgliedschaft in unserer Genossenschaft, der formellen Aufnahme als Mitglied, der Betreuung während der Mitgliedschaft bis hin zur Abwicklung bei Beendigung werden diese Aufgaben ebenfalls von den Sachbearbeitern aus dem Finanzmanagement wahrgenommen.

Neben derart „offensichtlichen“ Aufgaben übernimmt die Abteilung Finanzmanagement unter der Leitung des Vorstandsmitglieds Regine Wolters allerdings auch sämtliche „Berechnungen“ im Hintergrund. Die Aufstellung von Wirtschafts- und Finanzplänen, der

Bereich Controlling, die Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung, die Verwaltung des Anlagevermögens, die Darlehensverwaltung sowie die Erstellung des Jahresabschlusses sind die typischen Aufgaben der Buchhaltung. Bevor eine Investition im Vorstand diskutiert wird, berechnet das Finanzmanagement deren Wirtschaftlichkeit und kalkuliert sämtliche finanziellen Auswirkungen.

Ein derart vielfältiges Aufgabengebiet macht auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Spaß, die sich mit viel Engagement und natürlich einer gewissen Zahlenaffinität in die Arbeit stürzen. Das Lob vom Vorstand Finanzmanagement fällt entsprechend eindeutig aus. „Ein sehr motiviertes und fachlich hochqualifiziertes Team steht mir zur Seite“, freut sich Regine Wolters. „Ich bin sehr stolz auf die hervorragende Arbeit, die für unsere Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft geleistet wird.“





## Richtfest am Lindenhof – mit guter Laune, Blasmusik und Gottes Segen

Im August letzten Jahres erfolgte der erste Spatenstich. Jetzt musste Geschäftsführer Andreas Otto wieder ran, um beim traditionellen Richtfest den symbolisch letzten Nagel ins Holz zu schlagen. Gemeinsam mit rund 200 Gästen feierte die GWG den fertigen Dachstuhl des ersten von insgesamt 15 Wohngebäuden, die schon bald eines der modernsten Wohnquartiere der Genossenschaft bilden werden.



Ein Richtfest ist immer eine schöne Sache. Doch wenn es zudem um ein so ambitioniertes und großes Bauprojekt wie den Lindenhof geht, sitzt die Freude besonders tief. Selbige war den Vorstandsmitgliedern Andreas Otto und Regine Wolters sichtlich ins Gesicht geschrieben, als sie die Handwerker, Nachbarn, zukünftigen Mieter und Partner aus Politik und Wirtschaft herzlich begrüßten. Ihr

Dank galt insbesondere der Stadt Gifhorn für die gute Zusammenarbeit sowie den Anwohnern, die trotz des notwendigen Baulärms vollstes Verständnis gezeigt hatten. Auch der Geschäftsführer der Planungsgemeinschaft Nord Norbert Behrens und Ortsbürgermeister Dirk Reuß ergriffen das Wort und wünschten dem Projekt und seinen zukünftigen Mietern alles Gute.

Als dann die Richtkrone emporgezogen wurde, ging es auch für Dachdeckermeister Willi Alms hoch hinauf. Entsprechend der Tradition hielt er den Richtspruch und zerschlug das Schnapsglas, das dem Gebäude auf lange Zeit Glück bringen soll. Anschließend ließ er Andreas Otto den letzten Nagel einschlagen, worauf der Dachstuhl fertig war und das Gebäude von Pastoralreferent Martin Wrasmann gesegnet werden konnte.



Immer feste drauf: Unter den fachmännischen Augen von Dachdeckermeister Willi Alms schlägt Geschäftsführer Andreas Otto den letzten Nagel ein.

Nachdem der offizielle Teil derart gelungen beendet war, freuten sich die geladenen Gäste auf Blasmusik und Backschinken. Mit zufriedenen Gesichtern und jeder Menge Vorfreude auf die zukünftige Entwicklung des Lindenhofs nahmen die Feierlichkeiten ihren Lauf. Im Festzelt konnten sich zudem alle Besucher genau über die weiteren Bauabschnitte des Quartiers informieren. Viele Nachbarn und Mieter nutzten die gute Gelegenheit, sich kennenzulernen und bei dem einen oder anderen Getränk auf die baldige Nachbarschaft anzustoßen.



### Freude teilen, Gutes tun!

Anlässlich des Richtfestes hatte sich die GWG etwas einfallen lassen: Statt Geschenken wünschte sich die GWG Spenden für ein Bauvorhaben der besonderen Art. Gemeinsam mit der DESWOS Deutsche Entwicklungshilfe für soziales Wohnungs- und Siedlungswesen e. V. unterstützt die GWG den Bau von Wohnhäusern, mit denen dem schutz- und heimatlosen Stamm der Narikuravas in Indien ein sicheres Zuhause aufgebaut werden soll. Der ursprünglich nomadischen Urbevölkerung wurde durch Landnahme und zunehmende Reglementierungen die Lebensgrundlage genommen, so dass sie heute ein verelendetes Dasein am Rand der Gesellschaft führen. Um vor allem den Kindern eine Schulbildung und damit die Chance auf ein besseres Leben zu ermöglichen, baut die DESWOS eine entsprechende Siedlung – zufällig ebenfalls mit zunächst 15 Wohnhäusern, so wie beim Lindenhof.

Die geladenen Gäste zeigten sich von der Idee angetan und spendeten insgesamt stolze 1.322,00 Euro. Kaum zu glauben, aber mit dieser Summe kann der Bau eines kompletten Hauses mit Wohnzimmer, Schlafraum, Küche, Toilette und Veranda nahezu abgedeckt werden. Hier findet eine indische Familie schon bald ein neues Zuhause.



Nachbarn, Mieter, Handwerker: Im Festzelt freuten sich bei Backschinken und Blasmusik alle gemeinsam über das gelungene Richtfest und den baldigen Einzug.

### Und es geht weiter!

Das Richtfest am Lindenhof bildete den bisher feierlichen Höhepunkt des Bauprojektes, das voll und ganz im Zeitplan liegt. Die ersten fünf Häuser sollen bereits zum 1. April 2017 bezugsfertig sein. Doch auch danach geht es munter weiter. 15 Mehrfamilien-, Reihen- und Doppelhäuser mit insgesamt 93 Wohnungen bilden ein neues Quartier, das in punkto Wohnkomfort und Energieeffizienz keine Wünsche offen lässt. Die Mitglieder und Mieter freuen sich so schon bald über eine klimafreundliche Energieversorgung mit Nahwärme, Tiefgaragenstellplätzen, hochmodernen Telefon-, TV- und Internetanschlüssen mit Glasfaserkabel sowie wohnbeglei-

tende Dienstleistungen für Senioren. Insgesamt investiert die GWG rund 20 Millionen Euro in das Neubauprojekt, das ihren Mitgliedern ein wohnliches Zuhause bieten und den langfristigen Erfolg der Genossenschaft sichern wird.



## ■ Lindenhof im Blick

Wir bedanken uns bei allen  
am Lindenhof beteiligten Firmen

# Metallbau

Traditionsunternehmen seit 1897

Gerhard Gieseke  
Inh. Thomas Nesemann e.K.



INGENIEUR-BÜRO KOCH GMBH



**FLIESENLEGER**  
FACHBETRIEB

Fliesen Siegmund



**Fritsch**  
**Blitzschutz GmbH**



Partner für professionelle Lösungen

**PGN**  
ARCHITEKTEN & INGENIEURE



38518 Gifhorn  
Im Heidland 23  
Tel.: (05371) 3037

38302 Wolfenbüttel  
Drohnenberg 2  
Tel.: (05331) 7028

## ■ Lindenhof im Blick

# Schwellenangst ade! Rollstuhlgerechtes Wohnen am Lindenhof

Unser Neubauprojekt Lindenhof ist bereits in vollem Gange. Die ersten Wohnungen werden bereits im Frühjahr 2017 bezugsfertig sein und neuen sowie „altgedienten“ Mitgliedern ein wohnliches Zuhause bieten. Besonders hervorheben möchten wir, dass sieben der insgesamt 93 Wohnungen speziell für Menschen konzipiert wurden, die im Alltag auf einen Rollstuhl angewiesen sind.



Wer aufgrund eines Unfalls, des Alters oder von Geburt an im Rollstuhl sitzt, hat es besonders schwer, eine geeignete Wohnung zu finden. Zwar werden heute immer mehr Neubauten barrierearm geplant, doch ein Rollstuhl stellt darüber hinaus spezielle Ansprüche an den Grundriss und die Ausstattung. Oft sind Bäder und Toiletten zu eng, die Türen zu klein und auch in Küchen und Fluren fehlt die Rangiermöglichkeit.

Um auch Rollstuhlfahrern eine Heimat in unserer lebendigen Nachbarschaftsstruktur im Lindenhof zu bieten, wurden drei 2-Zimmer- und vier 3-Zimmer-Wohnungen rollstuhlgerecht eingeplant. Alle Wohnungen verfügen über großräumige, barrierefreie Bäder mit entsprechenden Duschen und Haltegriffen, breite Türen und genügend Platz zum Rangieren. Selbstverständlich sind sie zudem ebenerdig oder über eine passende Fahrstuhlanlage erreichbar.

### Rollstuhlgerechte Wohnungen

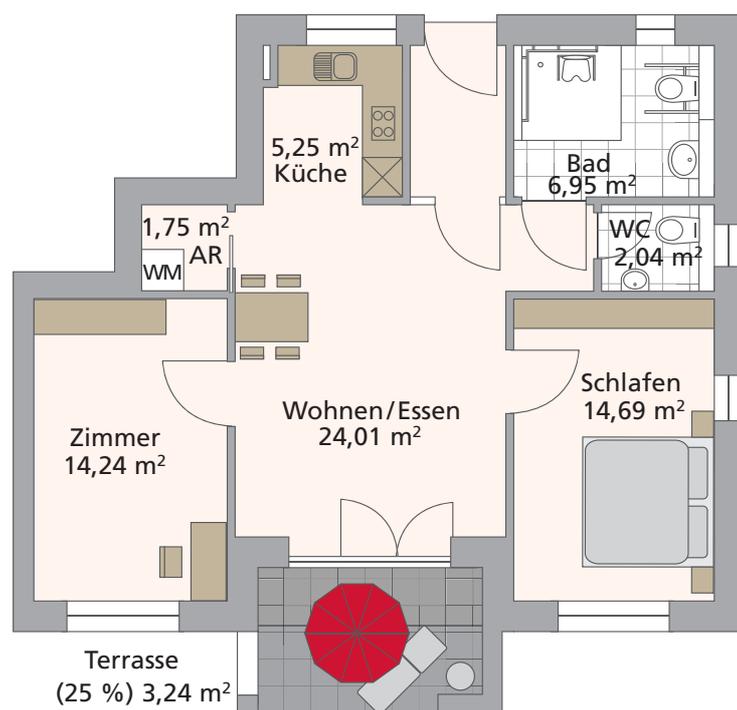
- 7 Wohnungen: 4 Wohnungen mit 3 Zimmern und 3 Wohnungen mit 2 Zimmern
- Barrierefreies Bad mit Dusche
- Breitere Türen
- Genügend Bewegungsfreiheit
- Schwellenfrei
- Fahrstuhlanlage

**Nur noch vier  
Wohnungen frei!**



Darüber hinaus werden wir in unserem Quartier Lindenhof auch wohnbegleitende Dienstleistungen aufbauen. Wer also Unterstützung beim Waschen, Kochen, Putzen und Einkaufen benötigt, findet hier schnell und bequem die passende Lösung. Angesichts derartiger Vorteile sind natürlich auch unsere rollstuhlgeeigneten Wohnungen gefragt. Drei Wohnungen wurden bereits vermietet, bei Interesse an einer der verbleibenden vier wenden Sie sich einfach an unsere Mitarbeiterinnen Frau Ress (0 53 71) 98 98 - 14, Frau Ahrens -15 oder Frau Kruse -16. Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.gwg-lindenhof.de](http://www.gwg-lindenhof.de).

### Beispielwohnung



Unverbindliche Illustration  
WM = Waschmaschinenanschluss  
AR = Abstellraum

## ■ In eigener Sache

# Immer schön fair bleiben:

## Vertreterversammlung 2016

Zur diesjährigen 52. Vertreterversammlung hatte sich der Vorstand erneut etwas Besonderes einfallen lassen. Mit einem gemeinsamen Spargelessen im altherwürdigen Rittersaal des Gifhorner Schlosses wurde den zahlreich erschienenen Vertretern für ihr Engagement gedankt. Als Ehrengast war zudem Verbandsdirektor und Staatssekretär a. D. Heiner Pott angereist, der sich persönlich vom hervorragenden Gemeinschaftsgeist der GWG überzeugte.

Die Einladung zu einem gemeinsamen Spargelessen nahmen fast alle Vertreter dankbar an. Doch bevor man zum geselligen Teil übergehen konnte, standen noch wichtige Punkte auf der Tagesordnung. Nachdem Vorstand und Aufsichtsrat ihre Berichte zum vergangenen Geschäftsjahr vorgestellt hatten, sprachen die Vertreter beiden ihr Vertrauen aus und entlasteten sie. Anschließend beschloss die Versammlung die Verwendung des erzielten Gewinns für das Geschäftsjahr 2015.

Im Aufsichtsrat schieden Herr Uwe Meyer und Frau Kerstin

Meyer turnusgemäß aus. Beide stellten sich erneut zur Wiederwahl und wurden mit je einer Stimme Enthaltung im Amt bestätigt. Die Glückwünsche von Geschäftsführer Andreas Otto konnte Frau Meyer leider nicht persönlich in Empfang nehmen, da sie sich in ihrem wohlverdienten Urlaub befand.

Abschließend richtete als Ehrengast Staatssekretär a. D. Heiner Pott, Verbandsdirektor der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Niedersachsen und Bremen e.V., ein Grußwort an die versammelten Vertreter und dankte ihnen für ihr wichtiges Ehrenamt im Geiste der genossenschaftlichen Idee. Die entgegengebrachte Wertschätzung freute alle Vertreter, deren Engagement abschließend mit einem leckeren Spargelessen honoriert wurde.



Die Vorstände der GWG-Gifhorn  
Andreas Otto und Regine Wolters sowie  
Verbandsdirektor Heiner Pott (v. l.)



Aufsichtsratsvorsitzender  
Siegfried Riechers



## ■ Kinderseite

### Eigentlich dachte der kleine Bär, ...

... dass er sich schon im Frühjahr wieder über seine Lieblingspflanze freuen könnte. Doch diese blüht erst im Sommer! Von welcher Pflanze ist wohl die Rede? Wenn ihr alle doppelten Silben streicht und die übrigen richtig zusammensetzt, findet ihr die Antwort.

PO ma ANS ne SUR  
SON ME MA po  
ans NE sur bau blu



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

## Tierisch gefreut!

In unserem letzten Kinderrätsel musste ein ganz bestimmtes Tier gefunden werden. Die entscheidenden Hinweise von Giraffe, Tiger und Co. hatten viele Kinder in die richtige Reihenfolge gebracht und den ELEFANTEN als Lösungswort eingeschickt. Aber wie es im Leben nun mal so ist: Glück gehört auch dazu. Und so entschied das Los, wer sich über eine Überraschungsbox der GWG freuen durfte.



Unsere Gewinnerin Karina Hippe nahm neben ihrem Preis natürlich auch die Glückwünsche vom Vorstandsvorsitzenden Andreas Otto in Empfang, der ihr herzlich gratulierte.

## Die besten Drucksachen entstehen im Zusammenspiel.



Seit 125 Jahren vor Ort.

Druckhaus Göttingen  
Göttinger Tageblatt  
Mediengruppe  
[www.druckhaus-goettingen.de](http://www.druckhaus-goettingen.de)



Ab heute auch für Sie. Testen Sie uns!

## ■ Mitarbeiterporträt

# Zuverlässig mit guter Laune!

Seit 2003 ist Judith Ahrens nun an Bord der GWG. Was ihr hier besonders gut gefällt? Das nette Team, die abwechslungsreichen Aufgaben und vor allem der Kontakt zu den Kunden. Und die Kollegen? Die freuen sich, dass die hilfsbereite Frohnatur auch dann immer ein offenes Ohr hat, wenn es mal ein wenig hektisch zugeht.

Die Arbeit in der Vermietungsabteilung der GWG gefällt Judith Ahrens wirklich gut. Es ist einfach spannend, so viele unterschiedliche Menschen bei ihrer wichtigen Suche nach einem neuen Zuhause zu begleiten. Besonders freut es die gelernte Assistentin für Wirtschaftsinformatik, wenn schlussendlich die passende Wohnung übergeben werden kann und die glücklichen Neumieter endlich den begehrten Wohnungsschlüssel in den Händen halten.

Sie selbst mag an ihren Kolleginnen und Kollegen die Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und die insgesamt



tolle Stimmung im Team. Außerdem bringt jeder Tag neue Herausforderungen, die häufig auch gemeinsam mit den Kollegen gelöst werden. Da braucht man auch schon mal Empathie, Verständnis und auf jeden Fall ein strahlendes Lächeln im Gesicht. Privat lädt sie ihre „Gute-Laune-Batterie“ beim Spaziergehen auf, beim Toben mit ihren Hunden, im Garten, beim gemeinsamen Fußballgucken und natürlich im Urlaub, wenn das schöne Wetter sie und ihren Mann in die Türkei oder in die Dominikanische Republik lockt.

## ■ Rezept

# Blechkuchen mit Blaubeeren und Sauerrahmguss

Zutaten für 1 Blech (ca. 30 x 35 cm):

### Für den Teig:

- 1 Zitrone, unbehandelt
- 400 g Mehl, Type 405
- 160 g Zucker
- 1 Päckchen Backpulver
- 2 Prisen Salz
- 3 Eier (L)
- 500 g Sahnequark
- 80 ml Rapsöl
- 90 ml Vollmilch

### Für den Belag:

- 1 Vanilleschote
- 125 g Sauerrahm
- 1 EL Speisestärke
- 300 g frische Blaubeeren
- 2 TL Puderzucker



### Und so wird's gemacht:

**Teig:** Den Backofen auf 170 °C vorheizen. Die Zitrone heiß waschen, abtrocknen und die Schale fein reiben. Das Mehl mit der Hälfte des Zuckers, Backpulver sowie Salz vermengen. 1 Ei, 175 g Sahnequark, Rapsöl, Milch sowie Zitronenschale verrühren, dann zur Mehlmischung geben und mit den Knethaken eines Handrührgeräts zu einem glatten Teig verarbeiten. Den Teig

mit etwas Mehl auf einem Bogen Backpapier in Größe des Blechs ausrollen, dann den Teig auf das Blech legen, sodass die Teigkanten ein wenig hochstehen.

### Belag:

Die Vanilleschote längs halbieren und das Mark auskratzen. Das Vanillemark mit dem restlichen Quark, Sauerrahm, zwei Eiern,

dem restlichen Zucker sowie der Speisestärke verrühren und auf den Teig streichen. Die Blaubeeren kalt abbrausen, trocknen und auf dem Guss verteilen. 30 Minuten im Ofen auf einer der unteren Schienen backen. Anschließend herausnehmen und mit Puderzucker bestreuen. Dazu passt geschlagene Sahne.

## ■ Die GWG in Zahlen

### Verkürzte Fassung der Bilanz zum 31.12.2015

Aktiva	EUR	Passiva	EUR	EUR
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>		<b>EIGENKAPITAL</b>		
Immaterielle Vermögensgegenstände	17.633,00	Geschäftsguthaben		14.723.670,70
<b>Sachanlagen</b>		Ergebnisrücklagen		17.788.024,45
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit und ohne Bauten	59.432.668,70	<b>Bilanzgewinn</b>		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	101.604,00	Jahresüberschuss	1.079.440,63	
Anlagen im Bau	3.384.752,61	Einstellungen in Ergebnisrücklagen	-460.000,00	619.440,63
Bauvorbereitungskosten	378.926,01	<b>Eigenkapital gesamt</b>		<b>33.131.135,78</b>
<b>Finanzanlagen</b>		<b>RÜCKSTELLUNGEN</b>		124.906,78
Anteile an verbundenen Unternehmen	342.316,77	<b>VERBINDLICHKEITEN</b>		
Andere Finanzanlagen	400,00	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	25.483.861,40	
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>		Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	6.906.330,10	
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	3.207.099,81	Erhaltene Anzahlungen	3.823.351,31	
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		Verbindlichkeiten aus Vermietung	20.457,50	
Forderungen aus Vermietung	58.924,12	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	490.559,34	
Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	144,02	Sonstige Verbindl.	75.679,47	36.800.239,12
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	9.584,44	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>		63.750,26
Sonstige Vermögensgegenstände	199.077,53	<b>Bilanzsumme</b>		<b>70.120.031,94</b>
<b>Flüssige Mittel</b>				
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.870.706,35			
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	116.194,58			
<b>Bilanzsumme</b>	<b>70.120.031,94</b>			

### Verkürzte Fassung der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2015

	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		11.124.954,36
2. Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen		49.414,10
3. Sonstige betriebliche Erträge		193.336,51
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen		5.173.811,42
5. Rohergebnis		6.193.893,55
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.261.527,37	
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	287.911,94	1.549.439,31
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.654.691,61
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		755.204,43
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		40,00
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		8.475,44
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		890.464,28
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.352.609,36
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00
14. Sonstige Steuern		273.168,73
15. Jahresüberschuss		1.079.440,63
16. Einstellungen aus dem Jahresüberschuss in Ergebnisrücklagen		460.000,00
<b>17. Bilanzgewinn</b>		<b>619.440,63</b>

## ■ In eigener Sache

# Sommertipps für unsere Grünanlagen

Die Sonne lockt Groß und Klein nach draußen, um zu spielen, zu picknicken und zu plaudern. Natürlich ist es schön, wenn dazu auch unsere Grünanlagen direkt vor der Haustür genutzt werden – dafür haben wir sie schließlich angelegt. Doch auch hier gilt: Rücksicht und Verständnis sorgen für eine zufriedene Nachbarschaft.

### Tipp 1: Abends aufräumen!

Nach einem gelungenen Nachmittag im Freien sollten alle privaten Gegenstände wieder mit nach Hause genommen werden. Das gilt natürlich insbesondere für Abfälle, doch auch Spielsachen, Sitzgelegenheiten und Decken gehören nur auf den Rasen, wenn sie auch gebraucht werden.

### Tipp 2: Keine Turniere!

Kinder sollen und dürfen natürlich in unseren Grünanlagen spielen. Wenn allerdings ganze Fußballmannschaften brüllend aufeinander-

treffen, belastet das nicht nur unseren Rasen, sondern auch die Geduld der Nachbarn. Eltern sollten hier ein waches Auge auf den Lärmpegel ihrer Kinder haben und diese für größere Ballspiele lieber auf einen der vielen Bolzplätze in der Umgebung schicken.

### Tipp 3: Pavillons nur nach Anfrage!

Wenn Sie bei einem Kindergeburtstag, Familien- oder Nachbarschaftsfest gern ein Zelt oder Pavillon als Schattenspender aufstellen möchten, ist das natürlich möglich – allerdings nur nach Anfrage beim

Vermieter. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Ihre Nachbarn es als störend empfinden können, wenn die gemeinsamen Anlagen durch private Pavillons „zugebaut“ werden.

### Bolzplätze gibt es z. B. hier:

- Ludwig-Jahn-Straße (am FBZ Grille)
- Mozartstraße
- Alte Heerstraße
- Gerstenweg (mit Toren)
- Bruno-Kuhn-Straße
- Konrad-Beste-Straße (mit Toren)
- Flutmulde



Alles rund um das Thema Heizung  
Alles rund um das Thema Sanitär

 **CALBERLAH**  
**Heizungsbau**

Im Heidland 10  
38518 Gifhorn  
Fon: 0 53 71 / 98 40 0  
[www.calberlah-heizungsbau.de](http://www.calberlah-heizungsbau.de)

 *ompetence*  
seit über 40 Jahren

 Find us on  
Facebook

## ■ Veranstaltungsvorschau

### Liebe Mitglieder,

Gifhorn hat einiges zu bieten. Wir haben für Sie einmal eine kleine Übersicht ausgewählter Veranstaltungen zusammengestellt.

- **20. – 21.08.16**  
14 – 18 Uhr      **Junior-Altstadtfest**  
Schütte-Parkplatz
  
- **25.08., 08.09., 27.10.16**  
jeweils 17 – 20 Uhr      **Teenie Disco**  
für alle von 6 bis 15 Jahre, Eintritt frei! Im FBZ Grille, Ludwig-Jahn-Str. 12
  
- **01.09., 15.09., 03.11.  
und 08.12.16**  
jeweils um 20 Uhr      **Open Stage**  
Eintritt frei! Im FBZ Grille, Ludwig-Jahn-Str. 12
  
- **09.09.16**  
14 – 17.30 Uhr      **Kinderflohmarkt**  
GIP-Aktion in der Stendaler Straße/Gardelegener Straße  
Infos unter (0 53 71) 93 19 74
  
- **20.09.16**  
15 – 18 Uhr      **Weltkindertag**  
Schütte-Parkplatz
  
- **25.09.16**  
14.30 und 16.30 Uhr      **ELIOT UND ISABELLA**  
Kindertheater in der Stadthalle
  
- **28.09.16**  
16 Uhr      **Kindertheater FBZ Grille**  
Eintritt 3 Euro, im FBZ Grille, Ludwig-Jahn-Str. 12
  
- **16.10.16**  
9.30 Uhr      **Kinderflohmarkt**  
Stadthalle
  
- **29.10.16**  
20 Uhr      **Poetry Slam**  
Eintritt frei! Im FBZ Grille, Ludwig-Jahn-Str. 12
  
- **18.11.16**  
20 Uhr      **Konzert Saitensprung**  
Eintritt frei! Im FBZ Grille, Ludwig-Jahn-Str. 12
  
- **06., 07. und 08.12.16**  
jeweils 8.45 und  
10.45 Uhr      **PIPPI LANGSTRUMPF**  
Kindertheater in der Stadthalle
  
- **09.12.16**  
20 Uhr      **Konzert „Rock gegen Rechts“  
Poetry Slam**  
Eintritt 3 Euro, im FBZ Grille, Ludwig-Jahn-Str. 12

Fragen zu Veranstaltungen im FBZ Grille werden unter der Telefonnummer (0 53 71) 15 98 0 beantwortet.

# Metallbau

Mitglied der  
  
Metall-Innung Gifhorn

Traditionsunternehmen seit 1897

**Gerhard Gieseke**

Inh. Thomas Nesemann e.K.

**Tel. 05371 - 93 81 61 8**

## ■ Pflanzen

# Ein eigener Gemüsegarten auf dem Balkon

Wie wär's mit leuchtenden Tomaten, kleinen Snack-Gurken und knackigem Salat aus eigenem Anbau auf dem Balkon?

Mit der richtigen Auswahl an Pflanzen und passenden Töpfen kann sich jeder auf dem Balkon oder der Terrasse einen eigenen kleinen Gemüsegarten einrichten. Das bringt nicht nur Freude an der Gartenarbeit, sondern hoffentlich auch eine ertragreiche Ernte. Bei der Auswahl der Gemüsesorten sollte darauf geachtet werden, dass man niedrigwachsende Arten verwendet. Besonders gut eignen sich Cocktail- oder Zwergtomaten für eine Aufzucht im Topf. Die Salatgurke „Bush Champion“ gedeiht auf dem Balkon ebenfalls prächtig. Pflanzen, die zudem durch ihre schöne Blüte auffallen, sorgen dafür, dass man sich auch

außerhalb der Erntezeit an den Gewächsen erfreuen kann. Dazu zählen unter anderem Kürbisgewächse, Zucchini oder Mini-Auberginen. Es lohnt sich, nach speziellen Balkonpflanzen zu fragen, die es inzwischen vermehrt zu kaufen gibt. Für grüne Farbtupfer sorgen verschiedene Sorten Salate.

Voraussetzung für das Gedeihen der Pflanzen sind eine gute Blumenerde, der richtige Dünger und eine ausreichende Versorgung mit Flüssigkeit. Schnell hat man sich einen kleinen Gemüsegarten angelegt, jetzt heißt es Geduld haben und warten, bis man die ersten Früchte der Arbeit ernten kann.



**Wohnen bei der GWG –  
Energie von Ihren  
Stadtwerken.**

Strom und Erdgas zu günstigen Preisen.  
[www.stadtwerke-gifhorn.de](http://www.stadtwerke-gifhorn.de)



## Tips und Tricks

# Aufgemöbelt: Holz wie neu!

## Tips und Tricks gegen Kratzer, Flecken und Co.

Einmal nicht aufgepasst und schon zierte eine große Schramme den schönen Holztisch. Auch Kommoden, Regale, Schränke und Türen bekommen mit der Zeit unweigerlich kleine Macken oder Flecken. Damit Sie sich nicht länger darüber ärgern müssen, haben wir hier die besten Tipps gegen Kratzer und Co.

Leichte Scheuerstellen auf lackiertem Holz lassen sich meist ganz einfach mit einem Retuschierstift beseitigen, den es in unterschiedlichsten Farbtönen gibt. Simpel aber effektiv: Reiben Sie kleine und oberflächliche Kratzer mit dem Kern einer halben Nuss ein! Walnüsse eignen sich ideal für Nussbaum, Haselnüsse für hellere Holzarten. Bei geöltem oder

gewachstem Massivholz können Sie die betroffene Stelle auch mit feinem Schleifvlies in Holzrichtung abschleifen. Tiefe Schrammen werden mit Reparaturwachs im Farbton des Holzes aufgefüllt. Im Tisch oder in der Kommode befindet sich eine richtige Delle? Legen Sie einfach ein feuchtes Tuch auf die beschädigte Stelle und erwärmen Sie es, ohne zu reiben, mit Hilfe eines auf Wollwärme eingestellten Bügeleisens. Durch die Kombination aus Feuchtigkeit und Wärme dehnen sich die Holzfasern aus und finden so in ihre ursprüngliche glatte Form zurück.

**Flecken einfach wegföhnen**  
Ebenfalls ärgerlich sind unschöne Flecken im Holz. Ist von der Soße ein Fettfleck zurückgeblieben,

versuchen Sie es mit steifem Seifenschaum. Dazu gibt man Spülmittel in Wasser und schlägt es mit einem Schneebesen zu einem festen Schaum. Diesen lassen Sie nun eine Zeit lang in den Fleck einziehen und tupfen ihn anschließend mit einem sauberen Lappen ab. Ein wichtiges Hilfsmittel im Kampf gegen ungeliebte Flecken ist der Föhn. Von Wachsflecken kratzen Sie zunächst den groben Teil ab, legen dann ein Löschblatt auf den Fleck und erwärmen die Stelle mit dem Haartrockner. Das Löschblatt saugt die erwärmten Wachsreste einfach auf. Das Wasserglas ist umgekippt? Auch hier hilft der Föhn. Tragen Sie Bienenwachs auf die betroffene Stelle auf, föhnen Sie ihn ein und polieren Sie gründlich nach.



## NEUBAUPROJEKT „WOHNEN IM LINDENHOF“

**GWG**  
GIFHORNER  
WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT EG



**PGN**  
ARCHITEKTEN • STADTPLANER • INGENIEURE

## Mitgliedsausweis

### Liebes Mitglied,

mit Ihrem Mitgliedsausweis der GWG sparen Sie bares Geld. Bei unseren Kooperationspartnern in Gifhorn und im Umland erhalten Sie unter Vorlage Ihres Ausweises attraktive Rabatte.

So kann Ihr Ausweis zum Beispiel beim Kauf von Farben oder Tapeten zum Einsatz kommen, wenn Sie Schönheitsreparaturen in Ihrer Wohnung durchführen. Doch auch beim Schuhkauf, in der Apotheke oder beim Friseurbesuch – eine Mitgliedschaft bei der GWG lohnt sich. Lesen Sie selbst, wo Sie Ihre Karte einsetzen können.



■ **ADAC Stützpunkt  
Autohaus Kühl Gruppe**  
Wolfsburger Str. 3, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 80 70  
5 % auf Dienstleistungen

■ **Autohaus Kühl Gruppe  
VW/Audi/Seat/Skoda**  
Wolfsburger Str. 3, Gifhorn  
Am Eybelkamp 2, Gifhorn  
Henschelstr. 1, Gamsen  
Tel. (0 53 71) 80 70  
15 % auf Mietwagen  
5 % auf Ersatzteile und  
Originalzubehör  
• kostenloser Saisoncheck

■ **Autohaus Schlingmann**  
Braunschweiger Str. 97, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 98 66 - 0  
50 % auf Angebotspreis bei  
saisonaem Radwechsel  
• kostenlose Autowäsche bei  
saisonaem Autocheck

■ **Baugeschäft Mennenga**  
Fohlentritt 7, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 9 40 10  
3 % auf Dienstleistungen  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Bau- und Möbeltischlerei Möhle**  
Malerstraße 10, Isenbüttel  
Tel. (0 53 74) 96 78 11  
3 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Beyer-Bürobedarf OHG**  
Braunschweiger Str. 3, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 41 46  
5 % auf alles, außer Bücher  
und Netto-Artikel

■ **Calberlah Heizungsbau GmbH**  
Im Heidland 10, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 9 84 00  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Dachdeckerei Henke**  
Fallerslebener Str. 6, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 1 23 08  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Eisen-Kutzner GmbH & Co. KG**  
Schillerplatz 6, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 9 88 50  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft  
5 % auf Maschinen

■ **Elektro-Buchardt**  
Steinweg 35, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 1 23 25  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Elektro-Henning**  
Sonnenweg 3, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 45 44  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Elektro-Ohlhoff GmbH**  
Braunschweiger Str. 70, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 94 71 - 0  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **ETK Elektrotechnik**  
Im Heidland 25, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 15 03 10  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Fliesenfachgeschäft  
Schwier & Sohn GmbH**  
Winkeler Straße 19, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 47 18  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Friseursalon Bley ‚Star-Cut‘**  
Borsigstr. 26, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 38 75  
Herz.-E.-Aug.-Str. 22, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 5 19 22  
3 % auf Service  
10 % auf Verkaufsartikel

■ **Glasbau Lehner**  
Hugo-Junkers-Str. 8, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 7 18 16  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Hammer-Heimtex GmbH**  
Hamburger Str. 77, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 9 35 98 47  
3 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Heizung Sanitär Henschke**  
Akeleiweg 12, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 1 69 99  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Holzbau Kuhn GmbH**  
Am Sportplatz 6, Gamsen  
Tel. (0 53 71) 70 34  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

## Wir sind Ihr Partner für:

- Baubeschläge
- Tür- und Fenstertechnik
- Sicherheitstechnik
- Elektrowerkzeuge
- Handwerkzeuge
- Befestigungstechnik
- Arbeitsschutz
- Leitern und Gerüste
- Gase-Center

**EISEN-KUTZNER**

**Eisen-Kutzner GmbH & Co. KG**

Schillerplatz 6 • 38518 Gifhorn

Tel.: 05371-9885-0 • Fax: 05371-9885-30

Mo-Fr 7:00-18:00 Uhr • Sa 8:00-14:00 Uhr

[www.eisenkutzner.de](http://www.eisenkutzner.de)

■ **Ingenieur-Büro Koch GmbH**  
Herbert-Trautmann-Platz 8, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 94 88 - 0  
10 % auf Ingenieursleistungen

■ **Jesse und Wrann Services GmbH**  
Im Heidland 31, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 5 92 40  
5 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Jureks Musik**  
**Live-Musik und Gitarrenschule**  
Sauerbruchstraße 16, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 5 80 68  
Handy 0170 9 65 04 25  
www.live-musik-jurek.de  
10 % auf Gitarrenunterricht  
10 % auf Veranstaltungsbuchungen

■ **Kowalewski Bauelemente**  
Hauptstr. 17, Leiferde  
Tel. (0 53 73) 16 41  
3 % auf Dienstleistungen  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Lorenz Ballooning**  
**Ballonzentrum am Tankumsee**  
Dannenbütteler Weg 14,  
Isenbüttel  
Tel. (0 53 74) 67 21 21  
10 % auf Ballonfahrten werktags  
abends und am Wochenende

■ **Malerservice Poniakowski**  
Herbert-Trautmann-Platz 3-4, Gifhorn  
Handy 0170 7 53 99 72  
10 % auf Dienstleistungen  
20 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Manfred Lippick Malermeister**  
Heideweg 5, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 5 35 13  
3 % auf Dienstleistungen  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Metallbau Gerhard Gieseke**  
**Inhaber Thomas Nesemann**  
Am Weinberg 2, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 9 38 16 18  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Michael Notbom – Gas- und  
Wasserinstallations-Meister**  
Winkeler Straße 19, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 5 93 93  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **MTV Gifhorn**  
Winkeler Straße 2, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 5 33 30  
**Für Neumitglieder des MTV**  
1 Monat Gratis-Schnuppern  
2 Jahre lang 50 % Erlass auf  
Vereinsbeitrag

■ **Olio Verde**  
Steinweg 2, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 81 39 64  
5 % auf jeden Einkauf

■ **Otto Schulze Malermeister**  
**Inhaber Jürgen Schulze**  
Kirchstraße 11, Tülow  
Tel. (0 58 33) 71 02  
5 % auf Dienstleistungen  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **PHOTOwerk GmbH**  
Steinweg 73, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 80 81 68  
10 % auf Hochzeits- u.  
Gesellschaftsfotos

■ **Pingel-KFZ-Meisterbetrieb**  
Adam-Riese-Straße 6, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 1 47 27  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Raulfs GmbH**  
**Malereibetrieb**  
Maybachstraße 1, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 8 67 - 0  
3 % auf Dienstleistungen  
10 % auf Materialbarkauf

■ **Robert Mayer GmbH**  
**Malereibetrieb**  
Im Heidland 26, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 98 91 - 0  
3 % auf Dienstleistungen  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Rock & Popschule im  
KultBahnhof Gifhorn**  
Am Bahnhof Süd, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 81 3 20 95  
zwei kostenlose Schnupperstunden  
für Musikunterricht

■ **Schäffer & Walcker GmbH**  
**Heizung Lüftung Sanitär**  
Im Heidland 23, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 30 37  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Schuh + Sport Salge GmbH**  
Hauptstraße 50, Calberlah  
Tel. (0 53 74) 97 57  
10 % vom regulären Preis  
auf alle Artikel

■ **Siegmund Fliesen**  
Im Paulsumpf 10, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 7 14 10  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Sonnen - Apotheke**  
Herbert-Trautmann-Platz 6, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 39 34  
5 % auf Freiwahl-Artikel

■ **Spiller + Krüger GmbH & Co. KG**  
**Sanitär und Heizung**  
Lehmweg 28, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 9 83 00  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Stahl GmbH & Co. KG**  
Zum Wohlenberg 3, Leiferde  
Tel. (0 53 73) 14 34  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Tischlerei und Innenausbau**  
**Michael Braun**  
Kolleweg 7a, Sassenburg  
Tel. (0 53 78) 6 54  
3 % auf Service

Seit über

**150** Jahren

Ein Unternehmen mit Tradition



## Liebevolle Pflege und fürsorgliche Hilfe



- Pflege im eigenen Zuhause
- Hilfe bei der Hausarbeit
- Begleitung bei Freizeitaktivitäten
- Tagesbetreuung
- Rund um die Uhr erreichbar

Ihre DRK-Sozialstation Gifhorn

Am Wasserturm 5, 38518 Gifhorn, 05371 804-600

 **Deutsches  
Rotes  
Kreuz**  
Kreisverband Gifhorn e. V.

## Selbständig Wohnen und sicher versorgt sein - mit dem DRK-Hausnotruf



Ihre Vorteile:

- Sie bleiben in der gewohnten Umgebung
- Sie sind selbständig
- Sie sind sicher und erhalten schnell Hilfe
- Sie entlasten pflegenden Angehörige

DRK-Hausnotruf Gifhorn  
Am Wasserturm 5, 38518 Gifhorn, 05371 804-670

 **Deutsches  
Rotes  
Kreuz**  
Kreisverband Gifhorn e. V.



## Woher kommen Sommersprossen? Flecken machen Furore

**„Ich bin total verschossen in deine Sommersprossen“ – schon der Hit der Neuen Deutschen Welle huldigte den Pigmentflecken. Früher noch weggeschminkt, sind sie heute begehrt. Bis in die Achtzigerjahre galten Sommersprossen als Schrecken aller Hellhäutigen und Rothaarigen.**

Heute sind Sommersprossen im Trend. Sie sind kein Makel mehr. In Deutschland gehören je nach Region allerdings nur etwa 20 bis 30 Prozent der Bevölkerung zu den beiden hellsten Hauttypen mit Sommersprossen. Weil sie aber so trendy sind, bietet die Kosmetikindustrie bereits künstliche Sommersprossen aus der Tube an. Kaum zeigt sich die Sonne von ihrer besten Seite, bevölkern Sonnenhungrige Balkone und Gärten. Während bei einigen schon bald ein brauner Teint schimmert, machen sich bei anderen viele kleine Sommersprossen auf der hellen Haut breit.

Was macht einen Menschen eigentlich zum Sommersprossenträger? „Sommersprossen sind nichts anderes als eine verstärkte Bräunung der Haut an einigen Stellen“, sagt Professor Ulrich Mrowietz von der Uniklinik Kiel. Während bei den meisten Menschen Sonnenlicht eine gleichmäßige Bräunung der Haut bewirke, erfolge die Bräunung bei Menschen mit Sommersprossen ungleichmäßig.

„Die Ursache für Sommersprossen ist eine erhöhte Produktion des Farbstoffs Melanin an einzelnen Hautstellen“, erläutert Mrowietz. Melanin ist das Pigment, das für die Bräunung der Haut sorgt und sie so vor UV-Strahlen schützt. Es wird von sogenannten Melanozyten produziert. Diese Zellen liegen unter den Hautzellen und versorgen in der Regel etwa 20 von ihnen mit dem Farbstoff. „Im Bereich der Sommersprossen produzieren die Melanozyten mehr Melanin als an anderen Stellen der Haut. Dadurch erscheint ein kleiner Hautfleck stärker gebräunt“, führt Professor Steffen Emmert von der Uniklinik Göttingen aus.

Ausschlaggebend dafür, wer Sommersprossen bekommt und wer nicht, sind die Erbanlagen. Vor allem hellhäutige Menschen entwickeln Sommersprossen in Hautregionen, die der Sonne ausgesetzt sind. Im Winter verblassen die Punkte dann wegen der verminderten Sonneneinstrahlung.

Eine Funktion von Sommersprossen wurde bislang nicht festgestellt. Sonnenschutz kann nur durch gleichmäßige Bräunung gewährleistet werden, Sommersprossen sind dafür ungeeignet. Genauso



wenig stellen die Punkte eine Gefahr dar. Sommersprossen sind völlig ungefährlich und bedürfen keiner Therapie, stimmen die Mediziner überein. Allerdings sind sie ein Zeichen für eine besonders sonnenempfindliche Haut. Daher sollten Betroffene besonders auf ausreichenden Sonnenschutz achten.

## ■ Ratgeber

# Diese Versicherungen müssen sein!

Versicherungen kosten Geld, für das man zunächst keinen direkten Gegenwert erhält. Viele von uns überlegen es sich da zweimal, ob die eine oder andere Versicherung wirklich nötig ist. Doch bei diesen zwei gibt es zum Glück überhaupt keine Zweifel: Denn eine Hausrat- und eine Privathaftpflichtversicherung schützen vor dem finanziellen Ruin.

Gerade in Mehrfamilienhäusern, in denen unterschiedlichste Menschen Tür an Tür wohnen, kann es immer wieder zu Unfällen oder Missgeschicken kommen, die hohe Kosten nach sich ziehen. Ihre ausge Laufene Waschmaschine überflutet die Nachbarwohnung, Ihr Kind zerkratzt den Bentley vorm Haus, bei einem Fahrradunfall kugeln Sie einem Profi-Golfer die Hüfte aus usw. Hier springt die Privathaftpflicht-



versicherung ein und übernimmt die entstehenden Kosten und Folgekosten, die Sie unbeabsichtigt einem anderen Menschen verursacht haben. Und diese Kosten können hoch ausfallen, selbst wenn sich in Ihrer Nachbarschaft wenige Bentleys und Profi-Golfer aufhalten. Bei einer herbeigeführten Arbeitsunfähigkeit kann das schnell in die Hunderttausende gehen. Die meisten Haftpflichtversicherungen decken allerdings Schäden bis in Millionenhöhe ab, so dass Sie in jedem Fall auf der sicheren Seite stehen.



Gegenstände und Möbel innerhalb Ihrer Wohnung schützen Sie am besten durch eine Hausratversicherung. Diese greift immer dann ein, wenn Ihr Hausrat durch Feuer, Leitungswasser, Sturm, Hagel, Einbruch oder Vandalismus beschädigt wird. Natürlich können Sie auch hier sagen „Das Risiko gehe ich ein, meine Möbel sind ohnehin nicht viel wert“. Im Fall der Fälle macht es allerdings einen gewaltigen Unterschied, ob Sie beispielsweise nach einem Brand in der Nachbarwohnung mit starker Raumentwicklung allein auf allen Reparatur-, Reinigungs-, Wiederbeschaffungs- und Aufräumkosten hängen bleiben oder die Versicherung zahlt. Praktisch: In viele Hausratversicherungen können beispielsweise der typische Fahrraddiebstahl, Schäden durch Überspannung nach einem Blitzeinschlag oder Elementarschäden, z. B. durch Überschwemmungen nach Starkregen, eingeschlossen werden.

Bahn frei!

**!nnotec**  
verkehrssicherung

## Verkehrssicherung rund um die Immobilie



Von der **Spielplatzprüfung** bis zur **Trinkwasseranalyse** nach Trinkwasserverordnung (TrinkwV): Mit der neuen **Innotec Verkehrssicherung** gemäß § 823 Abs. 1 BGB, § 836 BGB & § 535 BGB erweitert die Innotec Gruppe Ihren Aktionsradius rund um Ihren Wohnraum. **Sprechen Sie uns an.**

[www.innotec-gruppe.de](http://www.innotec-gruppe.de)

**!nnotec**  
gruppe

## ■ GWG-Heißluftballon

### Schwerelos Gifhorn genießen!



Es gibt wohl kaum einen schöneren Blick auf unsere Stadt als an Bord unseres GWG-Heißluftballons. Schon viele Menschen konnten diese einmalige Fahrt erleben und sind jedes Mal einfach nur begeistert von der Stille und der Schwerelosigkeit, mit der sie über die Häuser, Gärten, Wälder und Felder schweben. Unser Tipp: Gönnen Sie sich oder Ihren Lieben doch auch dieses unvergessliche Erlebnis.

Eine Ballonfahrt, davon träumen sicher viele Menschen. Doch oft scheitert der schöne Traum, weil man nicht so richtig weiß, an wen

man sich wenden soll. Außerdem kostet es Zeit und Geld und natürlich auch Mut. Solche Einwände sind grundsätzlich nicht falsch, allerdings waren sich bisher alle Teilnehmer einig, einen der schönsten Momente ihres Lebens erlebt zu haben.

Für Mitglieder der GWG gibt es zudem noch weitere gute Gründe, an einer Ballonfahrt teilzunehmen. Denn sie erhalten bei unserem Kooperationspartner Lorenz Ballooning 10 Prozent Rabatt. Nähere Infos unter: [www.lorenz-ballooning.de](http://www.lorenz-ballooning.de) oder unter der Telefonnummer (0 53 74) 67 21 21.

Außerdem verlosen wir in jeder Ausgabe „Zuhause in Gifhorn“ eine Fahrt gratis. Schicken Sie dazu einfach das Lösungswort unseres Kreuzworträtsels an uns zurück. Mit ein wenig Glück landet dann schon bald die Einladung zu einer kostenlosen Ballonfahrt in Ihrem Briefkasten. Übrigens: Nach alter Sitte wird jeder Mitfahrer nach vollbrachter Fahrt in den „Adelsstand der Ballonfahrer“ erhoben. Eine entsprechende Urkunde mit persönlichem Adelstitel wird jedem Teilnehmer als Abschiedsgeschenk überreicht.

## ■ Rätselauf Lösung

### Glückwunsch zum baldigen Aufstieg!

Bei unserem letzten Kreuzworträtsel haben wieder zahlreiche Rätselfreunde mitgemacht. Schließlich lockte erneut eine begehrte Fahrt in unserem GWG-Ballon als Gewinn. Das Lösungswort passte natürlich zum Titelthema, in dem wir uns mit dem Phänomen „Zeit“ beschäftigten. Die „Sanduhr“ ist heute zwar weitestgehend aus unserem hektischen Alltag verschwunden, als Symbol für Vergänglichkeit hat sie allerdings weiterhin Bestand.

Mit dem nötigen Glück versehen, konnte der Gewinner unseres Rätsels Sebastian Habeck, geborener Urbons seinen Preis in Empfang nehmen. Geschäftsführer Andreas Otto gratulierte und wünschte viel Freude an der bevorstehenden Ballonfahrt. Wir sind uns sicher, dass Herr Habeck diesen beeindruckenden Perspektivwechsel genießen wird.



## Zu guter Letzt

# Heute schon gelacht?

Fußballländerspiel im Fernsehen. Matthias sitzt gemütlich im Sessel und sagt: „Ist ja kein schlechtes Spiel, aber die Tore fehlen!“ Seine Freundin guckt kurz aufs Fernsehbild: „Bist du blind? Da stehen doch zwei.“

Zwei Fußballfans treffen sich. „Du, meine Frau will sich scheiden lassen, wenn ich weiterhin jedes Wochenende zum Fußball gehe.“ – „Das ist aber blöd!“ – „Ja, allerdings, sie wird mir sehr fehlen.“

Kurz vor Anpfiff des Pokalspiels kommt noch ein Sportsfreund ziemlich außer Atem an das Kartenhäuschen. „Zu spät“, sagt die Kassiererin. „Das Stadion ist ausverkauft – bis auf den letzten Platz.“ – „Sehr schön“, nickt er zustimmend, „dann geben Sie mir den!“

## Impressum

„ZUHAUSE IN GIFHORN“  
Mitgliederzeitschrift der Gifhorer  
Wohnungsbau-Genossenschaft eG  
Ausgabe: 1/2016  
Erscheinungsweise: 2 x jährlich  
Auflage: 4.600

Herausgeber:  
Gifhorer  
Wohnungsbau-Genossenschaft eG  
Alter Postweg 36, 38518 Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 98 98-0  
Fax (0 53 71) 98 98-98  
gwg@gwg-gifhorn.de  
www.gwg-gifhorn.de

Verantwortlich für den Inhalt:  
Andreas Otto

Gestaltung und Text:  
stolp + friends  
Marketinggesellschaft mbH  
www.stolpundfriends.de

Druck:  
Druckhaus Göttingen, Göttingen

Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG  
Alter Postweg 36, 38518 Gifhorn

  
DIALOGPOST  
Ein Service der Deutschen Post



## Des Rätsels Lösung ...

... ist nicht immer einfach, aber einfach aufgeben ist natürlich auch keine Lösung. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen wieder viel Spaß mit unserem Kreuzworträtsel, das Ihnen hoffentlich nicht allzu großes Kopfzerbrechen bereiten wird.

Also, nichts wie ran an den Kugelschreiber und mitgemacht. Schließlich gibt es auch wieder etwas Tolles zu gewinnen. Unter allen Einsendern (nur Mitglieder der GWG) mit der richtigen Lösung verlosen wir einen Gutschein für eine Fahrt im GWG-Heißluftballon.

schma- ler Weg	↓	unemp- fänglich, gefeilt	↓	emsiges Insekt	↓	kräftig, mächtig	↓	Grund- stoff- teilchen	↓	Zwi- schen- zeit- zustand	↓	Fluss zur Aller (Ober- harz)	↓	5	drohen- des Unheil
sicher, fest; be- wandert	→	7				Auf- kleber	→								
→										Strick					Signal- horn (ugs.)
Klang zum Stimmen der Instru- mente				weib- licher Wasser- geist		Beamter des ge- hobenen Dienstes	→					8			
der Wolf in der Fabel	→	besitz- anzei- gendes Fürwort	→			2		Sing- vogel	→				Stadt in den Nieder- landen		
→						ge- mustert, gewür- felt	→								
Nadel- baum, Kiefern- art		dt. Dichter (Her- mann)	↓		Vorname der Garbo	Demonta- ge	→	zart, sanft	→					Ziegen- peter	6
1											römi- scher Liebes- gott				nord- deutsch für Ried, Schilf
Draht- oder Funk- nachricht				Wein- stock	→					Strom in Ostasien					
An- sprache, Vortrag	→					chemi- sches Element	→					die Kreis- zahl	→	4	
→				3				Knoten im Texti- lgewebe	→						
amerik. Filmstar, Sänger (Frank)				himmel- blaue Farbe	→					Fuß- oder Hand- rücken	→				9



Damit Ihre Teilnahme auch reibungslos klappt, schicken Sie bitte Ihre Lösung unter dem Stichwort „Rätselauflösung“ per Post an die Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG, per Fax an die (0 53 71) 98 98-97 oder an die E-Mail-Adresse raetsel@gwg-gifhorn.de. Der Rechtsweg und die Teilnahme von Mitarbeitern der GWG sind ausgeschlossen. Der Name des Gewinners wird in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Einsendeschluss ist der 15. September 2016. Viel Glück!